

Statistischer Beitrag zu dem Problem
der berufsgenossenschaftlichen Rentenfestsetzung
unter besonderer Berücksichtigung der
„Anfangs“- „Dauer“- und „Eingestellten“ Renten

von

MARIA BABUCKE

1957

Aus der Chirurgischen Klinik der Johannes-Gutenberg
Universität Mainz
Direktor: Professor Dr. med. Georg Brandt

Statistischer Beitrag zu dem Problem der berufsgenossen-
schaftlichen Rentenfestsetzung unter besonderer Berücksich-
tigung der "Anfangs"-, "Dauer"- und "Eingestellten" Renten.

Inaugural-Dissertation
zur Erlangung des Doktorgrades der Hohen Medizinischen
Fakultät der Johannes-Gutenberg Universität Mainz



Vorgelegt von
Maria B a b u c k e
Mainz
1956

Dekan: Professor Dr. med. Heinrich Kranz
Referent: Privatdozent Dr. med. Theo Burckhart
Korreferent: Professor Dr. med. Georg Brandt

Datum des Diploms 28. März 1957

Die vorliegende Arbeit gibt einen Beitrag zur Festsetzung der Renten nach Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten.

Die Unterlagen sind aus insgesamt 10.000 Rentenfällen herausgezogen worden, welche

die Hauptverwaltung der Süddeutschen Eisen- und Stahl-Berufsgenossenschaft Mainz,

die Bezirksverwaltung VI der Berufsgenossenschaft für Großhandel und Lagerei Mainz und

die Bezirksverwaltung der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie Frankfurt

freundlicherweise zur Verfügung gestellt haben.

Die Aufgliederung des Materials ist nach folgenden Gesichtspunkten erfolgt:

Höhe der Rentensätze

Verteilung der Verletzungen auf die einzelnen Körperabschnitte

Prozentualer Anteil des männlichen und weiblichen Geschlechtes

Verletzungsalter

Anteil der verschiedenen Arbeitsverhältnisse an den vorkommenden Verletzungen

Die Arbeit ist nach der Art der Rentenleistung in zwei Abschnitte unterteilt. Der erste Teil bringt nur Fälle, bei denen nach anfänglicher Leistung die Rente eingestellt worden ist. Im zweiten Teil werden die Fälle erfaßt, die eine Dauerrente erhalten. Die "Anfangsrente" errechnet sich aus der Höhe der nach Abschluß der Arbeitsunfähigkeit noch bestehenden Minderung der Erwerbsfähigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. Die "Dauerrente" hingegen wird erst später - spätestens zwei Jahre nach dem Unfalltag - festgesetzt. Bei Bestimmung der Minderung der Erwerbsfähigkeit zur Festsetzung der Dauerrente ist der Gutachter nicht an den bis dahin geschätzten Grad der Erwerbsminderung gebunden. Er kann ohne Nachweis einer Besserung oder Verschlimmerung einen niedrigeren oder höheren Prozentsatz ansetzen. Die Einstellung der Rentenzahlung erfolgt, sobald die Minderung der Erwerbsfähigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt unter 20 % liegt, sofern

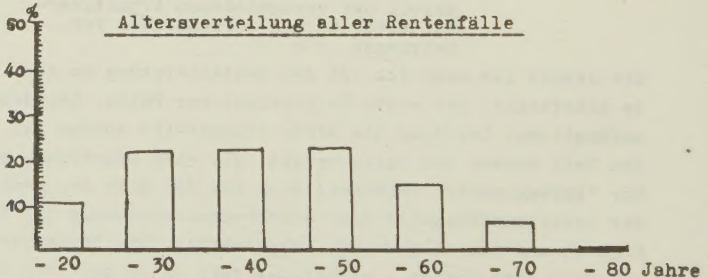
nicht gleichzeitig aus einem zweiten Versicherungsfall eine Minderung der Erwerbsfähigkeit von mindestens 10 % besteht. Die eingestellte Rente bezeichnet die Höhe der zuletzt festgesetzten Minderung der Erwerbsfähigkeit vor Einstellung der Rente.

Bei der Mannigfaltigkeit der vorkommenden Verletzungen ist ein topographisches Einteilungsschema gewählt worden, das folgende Körperabschnitte berücksichtigt:

Kopfverletzungen
Verletzungen der Wirbelsäule
Thoraxverletzungen
Verletzungen der Extremitäten
Beckenverletzungen
Verletzungen innerer Organe
Verbrennungen - Verätzungen
kombinierte Verletzungen verschiedener Körperabschnitte
(Berufskrankheiten)

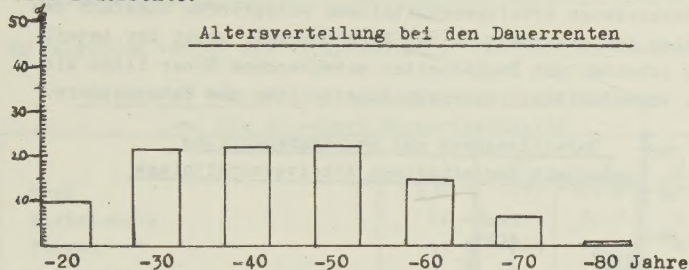
In den einzelnen Gruppen ergeben sich noch speziellere Unterteilungen - soweit dies aus den Diagnosen möglich gewesen ist - und eine Bezeichnung der Geschlechter. Bei insgesamt 10.000 Rentenfällen sind es 9.274 Männer (92,74 %) und 726 Frauen (7,26 %).

Die Altersverteilung dieser 10.000 Rentenfälle zeigt den größten Anteil zwischen 20 - 50 Jahren.



bis 20 Jahre	1.095	(10,95 %)
bis 30 Jahre	2.226	(22,26 %)
bis 40 Jahre	2.255	(22,55 %)
bis 50 Jahre	2.213	(22,13 %)
bis 60 Jahre	1.522	(15,22 %)
bis 70 Jahre	634	(6,34 %)
bis 80 Jahre	55	(0,55 %)

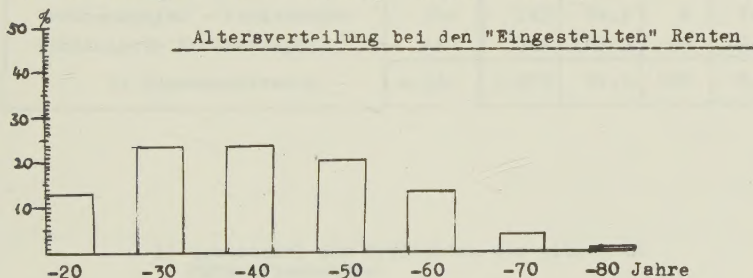
Von 10.000 Verletzten erhalten insgesamt 5.778 Personen (57,78 %) eine Dauerrente.



bis 20 Jahre	566	(9,8 %)
bis 30 Jahre	1.233	(21,3 %)
bis 40 Jahre	1.266	(21,9 %)
bis 50 Jahre	1.316	(22,8 %)
bis 60 Jahre	932	(16,1 %)
bis 70 Jahre	416	(7,2 %)
bis 80 Jahre	49	(0,8 %)

Auch hierbei liegt die größte Häufung zwischen 20 - 50 Jahren.

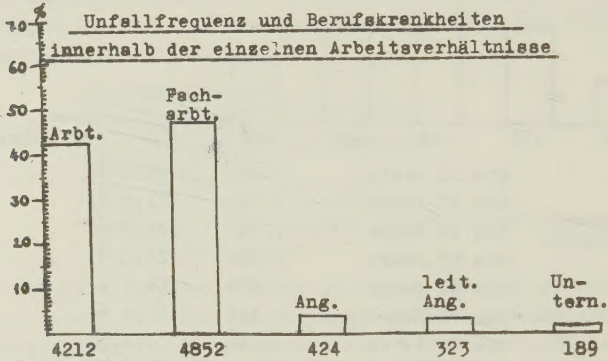
Die Einstellung der Rentenzahlung ist nach entsprechender Befundbesserung bei 4.222 Personen (42,22 %) erfolgt.



bis 20 Jahre	529	(12,5 %)
bis 30 Jahre	993	(23,5 %)
bis 40 Jahre	989	(23,4 %)
bis 50 Jahre	897	(21,3 %)
bis 60 Jahre	590	(14,0 %)
bis 70 Jahre	218	(5,2 %)
bis 80 Jahre	6	(0,1 %)

Die Anteile der einzelnen Jahrgänge entsprechen in etwa denen bei der Dauerrente.

Die Unfallfrequenz und die Zahl der Berufskrankheiten in den verschiedenen Arbeitsverhältnissen entsprechen ungefähr dem realen Zahlenverhältnis der Versicherten, wobei der Anteil der Arbeiter und Facharbeiter entsprechend höher liegt als bei Angestellten, leitenden Angestellten und Unternehmern.



"Eingestellte Rentenfälle"

Im folgenden werden die "Eingestellten" Rentenfälle analysiert.

Übersicht über die Verteilungen der Verletzungen
auf die einzelnen Körperabschnitte

	1)	♂	%	2) ♀	%
Kopf	531	477	89,8	54	10,2
Wirbelsäule	54	49	91,0	5	9,0
Thorax	93	89	95,6	4	4,4
Extremitäten					
Schulter	85	78	91,7	7	8,3
Ober- und Unterarm	450	396	88,0	54	12,0
Handgelenk und Mittelhand	362	342	94,4	20	5,6
Finger	879	794	90,3	85	9,7
Ober- und Unterschenkel	562	519	92,3	43	7,7
Knie	226	208	92,0	18	8,0
Fuß	243	229	94,2	14	5,8
Zehen	67	62	92,5	5	7,5
Becken	30	28	93,3	2	6,6
Innere Organe	46	43	93,5	3	6,5
Verbrennungen - Verätzungen	154	145	94,2	9	5,8
Kombinierte Verletzungen	440	394	89,5	46	10,5
3) Zusammenfassung:	4.222	3.853	91,3	369	8,7

- 1) Gesamtzahl der Verletzten der einzelnen Körperabschnitte.
- 2) Zahlen- und prozentmäßiger Anteil der verletzten Frauen und Männer an den jeweiligen Körperabschnitten.
- 3) Zusammenfassung: Von 4.222 Verletzten, deren Rente eingestellt worden ist, betreffen 3.853 (91,3 %) das männliche und 369 (8,7 %) das weibliche Geschlecht.

Zusammenfassende Darstellung
aller "Eingestellten" Rentenfälle unter Berücksichtigung der betroffenen
Körperabschnitte, der Anstellungsverhältnisse, des Alters und des Ge-
schlechts.

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach- arbt.	Ang.	leit. Ang.	Un- tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
<u>Kopf</u>														
531	477	54	208	280	22	16	5	(5) 79	(15) 140	(16) 118	(9) 98	(5) 72	(4) 23	1
<u>Wirbelsäule</u>														
54	49	5	26	25	1	2	-	(1) 5	(1) 12	12	(2) 17	(1) 7	1	
<u>Thorax</u>														
93	89	4	41	49	-	2	1	(2) 12	(1) 19	18	18	17	(1) 9	
<u>Extremitäten</u>														
<u>Schulter</u>														
85	78	7	31	50	1	2	1	7	15	(3) 20	(3) 24	(1) 17	2	
<u>Ober- und Unterarm</u>														
450	396	54	186	225	17	17	5	(2) 36	(13) 92	(9) 92	(10) 108	(15) 75	(5) 45	2
<u>Handgelenk und Mittelhand</u>														
362	342	20	166	178	8	7	3	(5) 66	(8) 92	(1) 70	(2) 74	(2) 39	(2) 20	1
<u>Finger</u>														
879	794	85	402	445	16	13	3	(5) 149	(12) 216	(2) 178	(16) 164	(9) 116	(3) 55	1
<u>Ober- und Unterschenkel</u>														
562	519	43	196	329	15	10	12	(2) 65	(2) 140	(1) 165	(1) 123	(5) 57	(2) 12	
<u>Knie</u>														
226	208	18	103	107	5	8	3	(2) 21	(5) 48	(5) 58	(4) 50	(2) 43	6	
<u>Fuß</u>														
243	229	14	94	118	16	9	6	(2) 34	(6) 51	(4) 48	(2) 59	42	9	
<u>Zehen</u>														
67	62	5	19	47	1	-	-	21	(1) 12	14	(2) 11	(1) 5	(1) 4	
<u>Becken</u>														
30	28	2	10	17	1	1	1		(1) 3	(1) 9	10	5	3	
<u>Innere Organe</u>														
46	43	3	30	14	1	1	-	4	(1) 17	(2) 12	8	3	2	
<u>Verbrennungen - Verätzungen</u>														
154	145	9	77	70	2	4	1	(2) 12	(4) 46	(1) 33	37	18	7	1
<u>Kombinierte Verletzungen</u>														
440	394	46	166	208	31	27	8	(2) 18	(10) 90	(4) 142	(2) 96	(2) 74	(6) 20	
<u>insgesamt:</u>														
4222	3853	369	1755	2162	137	119	49	(10) 529	(18) 993	(7) 989	(62) 897	(5) 590	(24) 218	6
	91,3	8,7	41,6	51,2	3,2	2,8	1,2%	12,5	23,5	23,4	21,3	14	5,2	0,1%

Die in Klammern gesetzten und unterstrichenen Zahlen bezeichnen die
Anzahl der Frauen; sie sind in der nachfolgenden Gesamtzahl mit ent-
halten.

Die großen topographischen Einteilungen sind entsprechend den eingetragenen Diagnosen nach spezielleren Verletzungsformen unterteilt.

Alle Rentenfälle der jeweils angeführten Verletzungsgruppe sind bereits zusammengefaßt, der Durchschnittswert der letzten Minderung der Erwerbsfähigkeit vor Einstellung der Rente ergibt eine sehr aufschlußreiche Zahlenreihe.

Eingestellte Rente

Durchschnittsrente bei:

<u>Kopfverletzungen</u>	Rente %
Schädeldachfraktur	22
Schädelbasisfraktur	24
Commotio cerebri	24
Contusio	22,6
leichtere Kopfverletzungen (Weichteilverletzungen - Kopfprellungen)	22
Kieferverletzungen	28
Augenverletzungen ohne Augenverlust	32
<u>Verletzungen der Wirbelsäule</u>	
Prellung	27
Zerrung des Bandapparates	24
Fraktur	25
<u>Thorax</u>	
Schlüsselbeinfraktur	24
Rippenfrakturen	26
Thoraxquetschungen	22
<u>Extremitätenverletzungen</u>	
Schulterblattfraktur	25
Schultergelenksluxation	21
Haut-, Muskel- und Sehnenverletzungen im Schultergelenkbereich	25
Fraktur Oberarm	23
Ellenbogengelenksfraktur	26
Fraktur Unterarm	23
Radiusfraktur	23
Ulnafraktur	20
Arm-Weichteil- und Sehnenverletzung	25
Verletzungen des Handgelenks und der Mittelhand	
Kahnbeinfraktur links	21
rechts	22
Erbsenbeinfraktur links	20
rechts	21
Luxation im Handgelenk links	22
rechts	26
Mittelhandfraktur links	21
rechts	21
Hand-Weichteilverletzungen ohne Sehnenverletzungen	
rechts	24,6
links	25
Finger - Strecksehnenverletzungen	
1. Finger rechts	22
1. Finger links	23
2. Finger rechts	20
2. Finger links	20

	Rente %
2. + 3. Finger rechts	20
2. + 3. Finger links	20
2. + 3. + 4. Finger rechts	43
3. Finger links	20
3. + 4. Finger rechts	60
3. + 4. + 5. Finger links	20
3. + 4. + 5. Finger rechts	20
4. Finger rechts	21
4. Finger links	20
5. Finger links	20
Beugesehnenverletzungen	
1. Finger rechts	22,5
2. Finger links	22,5
2. + 3. + 4. Finger rechts	20
3. Finger rechts	21
3. Finger links	21
4. Finger rechts	20
Schnittwunden mit vorübergehender Teilversteifung	
1. Finger rechts	20
2. Finger	20
3. Finger	20
5. Finger	22,5
2. + 3. Finger links	22
3. + 4. Finger	30
5. Finger	20
Quetschungen mit vorübergehender Teilversteifung	
1. Finger <u>rechts</u>	20
2. Finger	20
3. Finger	25
5. Finger	25
1. + 2. Finger	22
1. + 3. Finger	22
1. + 4. Finger	40
1. + 5. Finger	23
2. + 3. Finger	22
2. + 4. Finger	28
2. + 5. Finger	20
3. + 4. Finger	20
3. + 5. Finger	23
4. + 5. Finger	20
1. Finger <u>links</u>	30
2. Finger	22
3. Finger	22
5. Finger	20
1. + 2. Finger	20
1. + 3. Finger	21
1. + 4. Finger	30
1. + 5. Finger	20
2. + 3. Finger	21
2. + 3. + 4. Finger	25
3. + 4. Finger	23
3. + 5. Finger	22
4. + 5. Finger	20

	Rente %
Fingerluxationen	
1. + 3. Finger <u>rechts</u>	25
2. + 3. Finger links	20
1. + 3. Finger links	20
1. Finger links	20
2. Finger links	22,5
1. Finger <u>rechts</u>	25
Fingerfrakturen	
1. Finger <u>rechts</u>	24
2. Finger	21
3. Finger	23
5. Finger	21
2. + 3. Finger	20
2. + 4. Finger	20
3. + 4. Finger	30
4. + 5. Finger	20
1. Finger <u>links</u>	21
2. Finger	20
3. Finger	20
4. Finger	20
5. Finger	20
2. + 3. Finger	27
2. + 4. Finger	30
3. + 4. Finger	20
4. + 5. Finger	20
Verlust der Finger	
1. Finger <u>rechts</u>	22
2. Finger	22
3. Finger	23
4. Finger	23
5. Finger	20
1. + 2. Finger	27
1. + 3. Finger	20
2. + 3. Finger	21
2. + 4. Finger	21
2. + 5. Finger	17
3. + 4. Finger	20
3. + 5. Finger	13,3
4. + 5. Finger	26
1. Finger <u>links</u>	22
2. Finger	21
3. Finger	21
4. Finger	22
5. Finger	20
1. + 3. Finger	24
2. + 4. Finger	23
2. + 3. Finger	20
2. + 5. Finger	25
3. + 4. Finger	20
4. + 5. Finger	22
1. + 4. Finger	25

	Rente %
<u>Bein</u>	
Schenkelhalsfraktur	24
Oberschenkelchaftfraktur	26
Unterschenkelfraktur	26
Schienbeinfraktur	24
Wadenbeinfraktur	25
Hüftgelenkluxation	20
Luxation im oberen Sprunggelenk	21
Weichteilverletzungen am	
Oberschenkel	24,5
Weichteilverletzungen am	
Unterschenkel	23,5
Kniegelenk	
Patellarfraktur	23,5
Verletzung des Bandapparates	25
Meniscusverletzung	23
<u>Fuß</u>	
Bänderzerrung in den ver-	
schiedenen Fußgelenken	25,5
Fersenbeinfraktur	24
Mittelfußfrakturen	
1. Mittelfußknochen	20,7
1. + 2. Mittelfußknochen	23
1. + 2. + 3. Mittelfußknochen	21
1. + 2. + 3. + 4. Mittelfußknochen	30
alle Mittelfußknochen	21
2. Mittelfußknochen	26
2. + 3. + 4. Mittelfußknochen	23,5
2. + 3. Mittelfußknochen	20
2. + 3. + 4. + 5. Mittelfußknochen	20
3. Mittelfußknochen	21
3. + 4. + 5. Mittelfußknochen	20
4. Mittelfußknochen	21,5
5. Mittelfußknochen	24
Verlust eines Mittelfußknochens	27,5
Verlust der Zehen	
1. Zehe	20
1. + 2. Zehe	20
2. Zehe	20
3. + 4. Zehe	20
4. Zehe	20
5. Zehe	30
Frakturen der Zehen	
1. Zehe	21
1. + 2. Zehe	22
2. Zehe	20
alle Zehen	25
<u>Becken</u>	
Beckenfrakturen	23
Beckenprellungen	23
1 Fall von Steissbeinquetschung (nur	
aus statistischen Gründen hier ge-	
nannt)	100

	Rente %
<u>Innere Organe (Verletzung bzw. Schädigung)</u>	
Bronchitis	25
Lungenverletzungen	25
Herzmuskelschaden	65
stumpfe Bauchtraumen	29
Magenquetschung mit Blutung	50
Milzruptur mit nachfolg. Entfernung	28
Darmruptur	23
Leistenbrüche	20
urogenit. Verletzungen	20
Quetschung der Nierenlager ohne Nierenentfernung	34
Quetschung mit nachfolgender Nierenentfernung	20
<u>Verbrennungen</u>	25
<u>Verätzungen</u>	34
<u>Kombinierte Verletzungen</u>	
Kopf - Hals	25
Kopf - Schulter	24
Kopf - Thorax	28
Kopf - Becken	25
Kopf - Arme	23
Kopf - Beine	24,5
Kopf - Wirbelsäule	24
Schulter - Kopf	25
Schulter - Thorax	21
Schulter - Arme	22
Schulter - Beine	27
Thorax - Arme	25
Thorax - Schulter	26
Thorax - Beine	25,5
Thorax - Kopf	22
Thorax - innere Organe	22,5
Thorax - Bauch	20
Becken - Kopf	26,5
Becken - Füße	25
Becken - Beine	22,5
Becken - Arme	28
Becken - Thorax	23
Becken - Schulter	25
Becken - Wirbelsäule	20
Becken - Bauch	30
Beine - Becken	25
Beine - Bauch	25
Beine - Kopf	23
Beine - Arme	22
Beine - Thorax	33,5
Beine - Füße	27,5
Beine - Schulter	35
Arme - Kopf	24
Arme - Beine	22
Füße - Schulter	20
Wirbelsäule - Kopf	33
Wirbelsäule - Arme	22,5
Wirbelsäule - Thorax	33,3
Bauch - Arme	23
innere Organe - Becken	40
innere Organe - Arme	40
Schambein - Arme	23

Es folgt jetzt die weitere topographische Unterteilung der "Eingestellten" Rentenfälle, wobei wiederum Anstellungsverhältnis, Alter und Geschlecht - wie schon auf Seite 8 - berücksichtigt werden.

Zusätzlich kommt nun noch die Angabe des prozentualen Anteiles jeder speziellen Verletzungsform und der Durchschnittswert der ersten und letzten Rentenfestsetzung hinzu.

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80		
Schädelbasisfraktur																		
68	61	7	25	36	4	2	1	1	15	(5) 21	(1) 12	10	9	1				
89,7 19,3 36,8 52,9 5,9 2,9 1,5%										22	30,8	17,6	14,7	13,2	1,5			
+) Rentensatz:										30/20	34/23	31/22,5	28/23	34/23	20			
Schädelbasisfraktur																		
28	26	2	12	14	-	1	1		4	12	5	(1) 5	(1) 2					
92,8 7,2 42,9 50 - 3,5 3,5%										14,3	42,9	17,8	17,8	7,2				
+) Rentensatz:										35/22	34/23	52/20,5	37/29	30				
Commotio cerebri																		
270	234	36	103	138	15	11	3	(2) 30	(9) 70	(1) 58	(7) 54	(3) 40	(4) 17	1				
86,6 13,3 38,1 51,1 5,6 4,1 1,1%										11,1	25,9	21,5	20	14,8	6,3	0,4%		
+) Rentensatz:										27/22	27/25	26/25	28/22	25/22	23/26	40/20		
Contusio cerebri																		
19	18	1	7	12	-	-	-		3	7	(1) 5	3	1					
94,7 5,3 36,8 63,2 - - - %										15,8	36,8	26,3	15,8	5,3				
+) Rentensatz:										27/20	27/20	63/23	30/25	40				
leichtere Kopfverletzungen (Weichteilverletzungen - Kopfprellungen)																		
53	48	5	24	28	1	-	-		8	10	(3) 13	(1) 10	(1) 11	1				
90,6 9,4 45,3 52,8 1,9 - - %										15,1	18,9	24,5	18,9	20,7	1,9			
+) Rentensatz:										25/23	24,6/20	29/25	23/21	27/23	20			
Kieferverletzungen																		
12	12	-	6	6	-	-	-		1	4	3	3	1					
100 - 50 50 - - - %										8,3	33,3	25	25	8,3				
+) Rentensatz:										100/30	75/28	70/40	30/20	100/20				
Augenverletzungen ohne Augenverlust																		
81	78	3	31	46	2	2	-	(2) 18	(1) 16	22	13	8	4					
96,2 3,8 38,3 56,7 2,5 2,5 - %										22,2	19,8	27,2	16	9,9	4,9			
insgesamt:										26	37	30	40	25	45			
Augenverletzungen ohne Augenverlust																		
531	477	54	208	280	22	16	5	(5) 79	(5) 140	(1) 118	(9) 98	(5) 72	(4) 23	1				
89,8 10,2 39,2 52,7 4,2 3 0,9%										14,9	26,4	22,2	18,4	13,6	4,3	0,2%		
+) Rentensatz:										1	Zahl = Anfangs- und Endrente gleich							
										2	Zahlen = Anfangs- und Endrente (geändert)							

Anz. ♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
										<u>Verletzungen der Wirbelsäule</u>						
<u>Prellung</u>										4	(1) 8	6	(1) 9	(1) 6	1	
34	31	3	20	13	-	1	-		%							
+) Rentensatz:										18	30	38/ 23	21/ 20	28/ 20	20	
<u>Zerrung des Bandapparates</u>										(1) 1	2	1	(1) 2			
6	4	2	2	3	1	-	-		%	16,6	33,3	16,6	33,3			
+) Rentensatz:										40/ 20	40	20	6,6			
<u>Fraktur</u>											2	5	6	1		
14	14	-	4	9	-	1	-		%							
+) Rentensatz:											14,2	35,8	42,9	7,1		
insgesamt:																
54	49	5	26	25	1	2	-		%	(1) 5	(1) 12	12	(2) 17	(1) 7	1	
										9,3	22,2	22,2	31,5	12,9	1,9	

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ing.	Ang.	tern.							
<u>Extremitätenverletzungen</u>													
Schulterblattfraktur rechts													
6	6	-	3	3	-	-		1	1	2	2		
100	-	50	50	-	-	-	%	16,6	16,6	33,3	33,3		%
+) Rentensatz:								30	20	30	20		
Schulterblattfraktur links													
1	1	-	-	1	-	-				1			
100	-	-	100	-	-	-	%			100			%
+) Rentensatz:										30/ 20			
Schultergelenksluxationen rechts													
25	19	6	13	12	-	-	3	5	2) 4	2) 6	1) 6	1	
76,24							%	12	20	16	24	24	4
+) Rentensatz:								20	22	25	24	30/ 20	20
Schultergelenksluxationen links													
19	19	-	7	12	-	-		3	6	6	4		
100	-	36,8	63,2	-	-	-	%	15,8	31,6	31,6	21		%
+) Rentensatz:								20	20	22	19		
Haut-, Muskel- und Sehnenver-													
letzungen im Schultergelenkbereich rechts													
24	23	1	5	15	1	2	2	3	7	1) 8	3	1	
95,8	4,2	208	62,5	4,2	8,3	4,2	%	8,3	12,5	29,1	33,3	12,5	4,2
+) Rentensatz:								30	30	32/ 22	30	25	20
Haut-, Muskel- und Sehnenver-													
letzungen im Schultergelenkbereich links													
10	10	-	3	7	-	-	2	3	2	1	2		
100	-	30	70	-	-	-	%	20	30	20	10	20	%
+) Rentensatz:								24	20	22	20	20	
insgesamt:													
85	78	7	31	50	1	2	7	15	2) 20	2) 24	1) 17	2	
91,8	82	36,5	58,8	1,2	2,3	1,2	%	8,2	17,6	23,5	28,2	20	2,3

+) Anfangs- und Endrente gleich = 1 Zahl
Anfangs- und Endrente (geändert) = 2 Zahlen

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.						
Fraktur Oberarm rechts: 34												
links: 34												
68	58	10	25	31	5	7 -	(1) 6	(4) 13	(1) 17	15	(4) 14	3
85,3 147 36,7 456 7,3 10,3 - %							8,8	19,1	25	22	20,5	4,4
+) Rentensatz:							21	30/ 21	25/ 23	24	30/ 23	26
Ellenbogengelenksfraktur rechts: 9							links: 7					
16	14	2	5	9	1	1 -	1	3	5	3	1	(2) 3
87,5 125 31,2 56,2 6,2 6,2 - %							6,2	18,7	31,2	18,7	6,2	18,7
+) Rentensatz:							20/ 100	26/ 21	26/ 23	23/ 20	50/ 20	55/ 23
Fraktur Unterarm rechts: 75												
links: 59												
links u. rechts: 1												
135	121	14	50	74	4	4 3	11	(2) 28	(3) 23	(2) 35	(6) 23	(1) 15
89,6 104 37 548 2,9 29 2,2 %							8,1	20,7	17	25,9	17	11,1
+) Rentensatz:							225	28/ 22	31/ 27	28/ 22	26/ 23	31/ 23
Radiusfraktur rechts: 34												
links: 35												
69	56	13	31	31	4	1 2	5	(3) 10	(3) 10	(4) 18	(2) 14	(1) 11
81,2 188 44,9 449 58 1,4 2,8 %							7,2	14,5	14,5	26	20,3	15,9
+) Rentensatz:							24/ 22	24/ 23	23/ 21	28/ 23	29/ 25	32/ 23
Ulnafraktur rechts: 2												
links: 7												
9	7	2	5	3	-	1 -		2	1	3	(1) 1	(1) 2
77,7 22,2 35,5 333 - 11,1 - %								22,2	11,1	33,3	11,1	22,2
+) Rentensatz:								25/ 20	30/ 20	20	20	35/ 22
Arm-Weichteil- und Sehnenverletzungen rechts: 76							links: 77					
153	140	13	70	77	3	3 -	(1) 13	(4) 36	(2) 36	(4) 34	(2) 22	11
91,5 8,5 45,8 50,3 1,9 1,9 - %							8,5	23,5	23,5	22,2	14,4	7,2
+) Rentensatz:							21	33	23	22	26/ 25	25/ 24
insgesamt: 230 rechts												
219 links												
1 rechts und links												
450	396	54	186	225	17	17 5	(2) 36	(3) 92	(9) 92	(10) 108	(15) 75	(5) 45
88 12 41,3 50 3,8 3,8 1,1 %							8	20,4	20,4	24	16,6	10

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- und Endrente gleich
 2 Zahlen = Anfangs- und Endrente (geändert)

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.						
<u>Verletzungen des Handgelenks</u>													
Kahnbeinfraktur rechts													
12	12	-	5	7	-	-	-	2	3	3	3	1	
100	-	41,7	58,3	-	-	-	-	% 16,6	25	25	25	8,3	%
+) Rentensatz:								20	28/ 21	23/ 20	26/ 20	30	
Kahnbeinfraktur links													
8	8	-	2	5	1	-	-		5	1	2		
100	-	25	62,5	12,5	-	-	-	%	62,5	12,5	25		%
+) Rentensatz:									30/ 23	60/ 20	22,5		
Erbsenbeinfraktur rechts													
3	3	-	3	-	-	-	-	1	1		1		
100	-	100	-	-	-	-	-	% 33,3	33,3		33,3		%
+) Rentensatz:								20	25		20		
Erbsenbeinfraktur links													
1	1	-	1	-	-	-	-				1		
100	-	100	-	-	-	-	-	%			100		%
+) Rentensatz:											20		
Luxation im Handgelenk rechts													
16	16	-	7	9	-	-	-	3	3	5	3	1	1
100	-	43,7	56,3	-	-	-	-	% 18,7	18,7	31,3	18,7	6,3	6,3
+) Rentensatz:								30	26	42/ 21	26	25	40
Luxation im Handgelenk links													
8	7	1	4	4	-	-	-	1	2		2	2	(1) 1
87,5	12,5	50	50	-	-	-	-	% 12,5	25		25	25	12,5
+) Rentensatz:								25	20		20	25	25
Mittelhandknochenfraktur rechts													
37	35	2	22	15	-	-	-	5	6	8	(1) 8	(1) 6	3 1
94,5	55	59,5	40,5	-	-	-	-	% 13,5	16,2	21,6	21,6	16,2	8,1 2,7 %
+) Rentensatz:								32/ 20	21	25	33/ 22	21	24 30
Mittelhandknochenfraktur links													
41	39	2	12	29	-	-	-	5	(1) 11	6	(1) 12	4	3
95,1	49	29,3	70,7	-	-	-	-	% 12,2	26,8	14,6	29,2	9,8	7,3 %
+) Rentensatz:								20	20	27	22	20	25
+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- und Endrente gleich 2 Zahlen = Anfangs- und Endrente (geändert)													
insgesamt:													
126	121	5	56	69	1	-	-	17	1 31	23	2 30	1 15	1 9 1
	96	39	44,4	54,7	0,8	-	-	% 13,5	24,6	18,3	23,8	11,9	7,2 0,8 %

Fingest. Rente

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.						

Hand-Weichteilverletzungen ohne
Sehnenverletzungen rechts

133	128	5	64	60	4	2	3	(1) 21	(2) 31	(1) 37	23	15	(1) 6
96,3	3,7	48,1	45,1	3	1,5	2,3	% 15,8	23,3	27,8	17,3	11,3	4,5	
+) Rentensatz:								21,5	28/ 23	30/ 24	35/ 28	32/ 27	

Hand-Weichteilverletzungen ohne
Sehnenverletzungen links

103	93	10	46	49	3	5	-	(4) 28	(5) 30	10	21	(1) 9	5
90,3	9,7	44,7	47,6	2,9	4,8	-	% 27,2	29,1	9,7	20,4	8,7	4,8	
+) Rentensatz:								30/ 29	30/ 24	26/ 25	24/ 23	23	21

Finger

Strecksehnenverletzungen

1 rechts

6	6	-	2	4	-	-	-	1	1	1	3		
100	-	33,3	66,6	-	-	-	% 166	166	166	50			
+) Rentensatz:								20	25	30/ 20	26/ 22		

1 links

8	8	-	3	5	-	-	-	1	2	2	1	1	1
100	-	37,5	62,5	-	-	-	% 12,5	25	25	125	125	125	
+) Rentensatz:								20	22,5	225	50/ 25	20	50/ 30

2 rechts

3	3	-	1	2	-	-	-	1	2				
100	-	33,3	66,6	-	-	-	% 33,3		66,6				
+) Rentensatz:								20		20			

2 links

5	4	1	1	4	-	-	-	(1) 1	1	1	1	1	1
80	20	20	80	-	-	-	% 20		20	20	20	20	20
+) Rentensatz:								20		20	20	20	20

2 - 3 rechts

9	9	-	4	5	-	-	-	2	2	2	1	1	1
100	-	44,4	55,5	-	-	-	% 22,2	22,2	22,2	11,1	11,1	11,1	
+) Rentensatz:								30/ 20	20	20	20	20	20

2 - 3 links

8	8	-	4	4	-	-	-	3	2	2	1		
100	-	50	50	-	-	-	% 37,5	25	25	12,5			
+) Rentensatz:								20/ 20	25/ 20	20	20		

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- und Endrente gleich
2 Zahlen = Anfangs- und Endrente (geändert)

Eingest. Rente

- 23 -

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.							
Strecksehnverletzungen													
2 - 3 - 4 rechts													
3	3	-	1	2	-	-	-		1	1	1		
100	-	33,3	66,6	-	-	-	%		33,3	33,3	33,3		%
+) Rentensatz:									20	20	33/100		
3 links													
1	1	-	-	1	-	-	-		1				
100	-	-	100	-	-	-	%		100				%
+) Rentensatz:									20				
3 - 4 rechts													
2	2	-	-	2	-	-	-		1		1		
100	-	-	100	-	-	-	%		50		50		%
+) Rentensatz:									20/100		20		
3 - 4 - 5 links													
1	1	-	-	1	-	-	-		1				
100	-	-	100	-	-	-	%		100				%
+) Rentensatz:									20				
3 - 4 - 5 rechts													
1	1	-	-	1	-	-	-		1				
100	-	-	100	-	-	-	%		100				%
+) Rentensatz:									40/20				
4 rechts													
3	3	-	-	3	-	-	-	1	1		1		
100	-	-	100	-	-	-	%	33,3	33,3		33,3		%
+) Rentensatz:									30/20		20		
4 links													
3	3	-	-	3	-	-	-	1	1		1		
100	-	-	100	-	-	-	%	33,3	33,3		33,3		%
+) Rentensatz:									40/20		40/20		
5 links													
1	1	-	-	1	-	-	-				1		
100	-	-	100	-	-	-	%				100		%
+) Rentensatz:											20		
Strecksehnverletzungen insgesamt:													
54	53	1	16	38	-	-	-	(1) 11	12	12	9	7	3
98,1	1,8	29,6	70,4	-	-	-	%	20,4	22,2	22,2	16,7	12,9	5,5

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.							
Schnittwunden mit vorübergehender Teilversteifung													
rechts 1. Finger													
2	2	-	1	1	-	-	-	2					
100	-	50	50	-	-	-	%	100					%
+) Rentensatz:								31,5					
								20					
2. Finger													
2	1	1	1	1	-	-	-	1	(1)	1			
50	50	50	50	50	-	-	%	50	50				%
+) Rentensatz:								20	20				
3. Finger													
2	-	2	-	1	-	1	-	(1)	1	(1)	1		
-	100	-	50	-	50	-	%	50		50			%
+) Rentensatz:								20		20			
5. Finger													
2	2	-	2	-	-	-	-	1				1	
100	-	100	-	-	-	-	%	50				50	%
+) Rentensatz:								20				25	
links 2. - 3. Finger													
7	6	1	1	5	1	-	-	(1)	4	2	1		
85,7	14,2	14,2	71,4	14,2	-	-	%	57,1	28,4	14,2			%
+) Rentensatz:								25	20	20			
3. - 4. Finger													
1	1	-	-	1	-	-	-				1		
100	-	-	100	-	-	-	%				100		%
+) Rentensatz:											30		
5. Finger													
1	1	-	1	-	-	-	-	1					
100	-	100	-	-	-	-	%	100					%
+) Rentensatz:								20					
insgesamt:													
17	13	4	6	9	1	1	-	(2)	10	(1)	3	(1)	2
76,5	23,5	35,3	52,9	5,9	5,9	-	%	58,8	17,6	11,8	5,9	5,9	%

nz. c		♀ Arb.		Fach-kfm. leit. Un-		Arbt. Ang. Ang.		tern.		-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Quetschungen mit vorübergehender Teilversteifung <u>rechts</u>																
2. - 4. Finger																
8	7	1	5	3	-	-	-	1	1	1	3	2	1			
87,5	125	625	375	-	-	-	%	12,5	12,5	37,5	25	125				%
+) Rentensatz: 20 20 30 40 20																
2. - 5. Finger																
2	2	-	2	-	-	-	-	1	1							
100	-	100	-	-	-	-	%		50	50						%
+) Rentensatz: 40/20 20																
3. - 4. Finger																
1	1	-	1	-	-	-	-									
100	-	-	100	-	-	-	%				100					%
+) Rentensatz: 20																
3. - 5. Finger																
3	3	-	2	1	-	-	-	1	1	1						
100	-	66,6	33,3	-	-	-	%	33,3	33,3	33,3						%
+) Rentensatz: 30 20 40/20																
4. - 5. Finger																
2	2	-	1	1	-	-	-	2								
100	-	50	50	-	-	-	%		100							%
+) Rentensatz: 20																
Quetschungen mit vorübergehender Teilversteifung <u>links</u>																
1. Finger																
9	9	-	1	7	-	1	-	1	3	2	2	1				
100	-	11,1	77,7	-	11,1	-	%	11,1	33,3	22,2	22,2	11,1				%
+) Rentensatz: 20 20 65 20 20																
2. Finger																
17	15	2	7	7	1	1	1	2	5	3	1	2	5			
88,2	118	411	411	5,9	5,9	5,9	%	11,8	29,4	17,6	11,8	29,4				%
+) Rentensatz: 20 22 20 25 22																
3. Finger																
6	5	1	3	3	-	-	-	1	2	1	2	1				
83,3	16,6	50	50	-	-	-	%	33,3	16,6	33,3	16,6					%
+) Rentensatz: 25 30 16 25																
5. Finger																
3	3	-	2	1	-	-	-		1			2				
100	-	66,6	33,3	-	-	-	%		33,3		66,6					%
+) Rentensatz: 20 25/20																
+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- und Endrente gleich 2 Zahlen = Anfangs- und Endrente (geändert)																

Anz.	♂	♀	Arbt.	fach-kfm.	leit.	Un-	Arbt.	Ang.	Ans.	tern,	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Quetschungen mit vorübergehender Teilversteifung links																	
1. - 2. Finger																	
7	5	2	3	3	1	-	-	-	(1)	2	1			1	(1)	3	
71,4	28,5	42,8	42,8	14,2	-	-	-	%	28,5	14,2			14,2	42,8			%
+) Rentensatz:																	
20 30/20 20 20																	
1. - 3. Finger																	
5	4	1	1	4	-	-	-	-	(1)	1	2	2					%
80	20	20	80	-	-	-	-	%	20	40	40						%
+) Rentensatz:																	
20 225 25/20																	
1. - 4. Finger																	
5	5	-	4	1	-	-	-	-	2	3							%
100	-	80	20	-	-	-	-	%	40	60							%
+) Rentensatz:																	
30 30																	
1. - 5. Finger																	
2	2	-	1	1	-	-	-	-	1	1							%
100	-	50	50	-	-	-	-	%	50	50							%
+) Rentensatz:																	
20 20																	
2. - 3. Finger																	
13	13	-	3	9	1	-	-	-	5	2	2	3	1				%
100	-	23	69,2	7,7	-	-	-	%	38,5	15,4	15,4	23	7,7				%
+) Rentensatz:																	
23/20 20 27,5 20 20																	
2. - 3. - 4. Finger																	
7	7	-	4	3	-	-	-	-	1	1	1	3	1				%
100	-	57,1	42,8	-	-	-	-	%	14,2	14,2	14,2	42,8	14,2				%
+) Rentensatz:																	
30 20 20 28 20																	
3. - 4. Finger																	
3	3	-	1	2	-	-	-	-	1	1	1	1					%
100	-	33,3	66,6	-	-	-	-	%	33,3		33,3	33,3	33,3				%
+) Rentensatz:																	
20 35/20 30																	
3. - 5. Finger																	
4	4	-	2	2	-	-	-	-	1	1	1	1					%
100	-	50	50	-	-	-	-	%	25	25	25	25					%
+) Rentensatz:																	
20 30/20 30/20 30																	
4. - 5. Finger																	
7	6	1	2	4	1	-	-	-	3	(1)	2	2					%
85,7	14,2	28,5	57,1	14,2	-	-	-	%	42,8	28,5		28,5					%
+) Rentensatz:																	
20 20 20																	

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- und Endrente gleich
 2 Zahlen = Anfangs- und Endrente (geändert)

Anz. g	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
		arbt.	Ang.	Ang.	tern.							
Fingerluxationen												
1. - 3. Finger rechts												
4	3	1	1	3	-	-	-	1	(1) 1	1	1	
	75	25	25	75	-	-	-	25	25	25	25	%
+) Rentensatz:						20	30		20	30		
2. - 3. Finger links												
5	5	-	2	1	1	1	-	3	2			
	100	-	40	20	20	20	-	60	40			%
+) Rentensatz:							20	20				
1. - 3. Finger links												
3	3	-	2	1	-	-	-	1	2			
	100	-	66,6	33,3	-	-	-	33,3	66,6			%
+) Rentensatz:							20	20				
1. Finger links												
3	3	-	1	1	-	1	-	3				
	100	-	33,3	33,3	-	33,3	-	100				%
+) Rentensatz:								20				
2. Finger links												
2	2	-	1	1	-	-	-	1		1		
	100	-	50	50	-	-	-	50		50		%
+) Rentensatz:						25			20			
1. Finger rechts												
4	4	-	1	3	-	-	-	2	1	1		
	100	-	25	75	-	-	-	50	25	25		
+) Rentensatz:							30	20	20			
insgesamt:												
Schnittwunden mit vorübergehender Teilversteifung												
17	13	4	6	9	1	1	-	(2) 10	(1) 3	(1) 2	1	1
	76,5	23,5	55,3	52,9	5,9	5,9	-	58,8	17,6	11,7	5,9	5,9
							%					%
Quetschungen mit vorübergehender Teilversteifung												
78	163	15	78	89	6	4	1	(3) 34	(3) 42	(3) 36	(2) 38	(2) 23
	91,6	8,4	43,8	50	3,3	2,2	0,6	19,1	23,6	20,2	21,3	12,9
							%					%
Fingerluxationen												
21	20	1	8	10	1	2	-	2	(1) 7	8	2	2
	95,2	4,8	38,1	47,6	4,8	9,5	-	9,5	33,3	38,1	9,5	9,5
							%					%
insgesamt:												
16	196	20	92	108	8	7	1	(3) 36	(6) 59	(4) 47	(3) 42	(2) 26
	90,7	9,3	42,6	50	3,7	3,2	0,5	16,6	27,3	21,8	19,4	12
							%					%

E.

Frakturen der Finger

Anz. m. w. Arb.														Fach-kfm.leit.Un-														Arbt.Ang.Ang. tern.														-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
1. Finger rechts																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		</

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- u. Endrente gleich
2 Zahlen = Anfangs- u. Endrente (geändert)

Anz. m. w. Arbt. Fach-kfm. leit. Un- Arbt. Ang. Ang. tern.										-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
4. Finger links																
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-				1			
100	-	100	-	-	-	-	-	-	-				100			%
+) Rentensatz:													20			
5. Finger links																
5	5	-	2	3	-	-	-	-	-	1			1	1	1	1
100	-	40	60	-	-	-	-	-	-	20			20	20	20	20
										20			20	20	20	20
2.-3. Finger links																
4	4	-	3	1	-	-	-	-	-	1	2	1				
100	-	75	25	-	-	-	-	-	-	25	50	25				%
										30	25	30				
2.-3.-4. Finger links																
2	2	-	1	1	-	-	-	-	-	1			1			
100	-	50	50	-	-	-	-	-	-	50			50			%
										40			20			
3.-4. Finger links																
1	1	-	1	-	-	-	-	-	-				1			
100	-	100	-	-	-	-	-	-	-				100			%
													20			
4.-5. Finger links																
6	5	1	5	1	-	-	-	-	-	1	1	2	(1) 2			
83,3	16,6	83,3	16,6	-	-	-	-	-	-	16,6	16,6	33,3	33,3			%
										20	30/20	20	30/20			

insgesamt:

rechts:																
96	85	11	49	45	1	1	-	-	-	(1) 15	(3) 26	(2) 17	(3) 16	(2) 15	7	
88,5	12,5	51	46,9	1	1	-	-	-	-	15,6	27	17,7	16,6	15,6	7,2	%
links:																
71	68	3	36	35	-	-	-	-	-	11	11	17	(2) 18	(1) 10	4	
95,7	4,2	50,7	49,3	-	-	-	-	-	-	15,5	15,5	23,9	25,4	14	5,6	%
Frakturen rechts und links insgesamt:																
167	153	14	85	80	1	1	-	-	-	(1) 26	(3) 37	(2) 34	(5) 34	(3) 25	11	
91,6	8,4	50,9	47,9	0,6	0,6	-	-	-	-	15,6	22,2	20,3	20,3	14,9	6,6	%

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- u. Endrente gleich
2 Zahlen = Anfangs- u. Endrente (Geändert)

E.

Verlust der Finger

Anz. m. w. Arbt.	Fach-kfm.leit.Un- Arbt. Ang. Ang. tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
1. Finger rechts								
34	31 3 16	17	1	--	--	(2)5	10	6 (1)5 5 3
81,2	8,8 47	50	2,9	--	--	14,7	29,4	17,6 14,7 14,7 8,8
+) Rentensatz:								
						41/20	25/20	25/23 26/25 21
2. Finger rechts								
74	61 13 36	36	1	1	--	(3)18	(6)16	12 (1)10 (2)13 (1)5
82,4	17,6 48,6	48,6	1,4	1,4	--	24,3	21,6	16,2 13,5 17,6 6,8
						22/20	22	33/21 22 26 28
3. Finger rechts								
33	32 1 12	18	2	--	1	7	9	4 6 (1)4 3
86,9	3 36,4	54,6	6	--	3	21,2	27,3	12,1 18,2 12,1 9
						20	28	24 22 20 22,5
4. Finger rechts								
14	12 2 10	3	-	1	--	4	(2)4	1 1 2 2
85,7	14,3 71,4	21,4	-	7,1	--	28,6	28,6	7,1 7,1 14,3 14,3
						25	25	30/20 20 25 20
5. Finger rechts								
14	13 1 6	8	-	--	--	2	(1)3	2 4 2 1
92,8	7,1 42,9	57,1	-	--	--	14,3	21,4	14,3 28,6 14,3 7,1
						20	22/20	20 22 20 20
1.-2. Finger rechts								
7	5 2 2	4	-	1	--	1	(2)3	1 1 1 1
71,4	28,6 28,6	57,1	-	14,3	--	14,3	42,8	14,3 14,3 14,3 14,3
						40	23	40 20 20
1.-2.-3. Finger rechts								
1	1 - 1 -	-	--	--	--	1		
100	- 100 -	-	--	--	--	100		
						20		
2.-3. Finger rechts								
12	11 1 7	5	-	--	--	(1)3	1	3 1 2 2
81,7	8,3 58,3	41,6	-	--	--	25	8,3	25 8,3 16,6 16,6
						23	20	24 20 25/20 20
2.-4. Finger rechts								
3	3 - 2 1	-	--	--	--	1		
100	- 66,6 33,3	-	--	--	--	33,3		
						20		
2.-5. Finger rechts								
2	2 - 1 1	-	--	--	--	1		
100	- 50 50	-	--	--	--	50		
						20		
3.-4. Finger rechts								
11	9 2 5	6	-	--	--	1	(1)3	(1)4
81,8	18,2 45,5	54,5	-	--	--	9,1	27,2	36,4 18,2 9,1
						20	27/20	21 20 20
3.-5. Finger rechts								
1	1 - 1	-	--	--	--	(1)1		
100	- 100	-	--	--	--	100		
						13/3		
4.-5. Finger rechts								
5	4 1 3	2	-	--	--	1	(1)2	2
80	20 60 40	-	--	--	--	30	30	20

E.

Verlust der Finger

Bl. 2

anz. m. w. Arbt. Fach.kfm.leit.Un- Arbt.Ang.Ang. tern.										-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
1. Finger links																
44	41	3	25	19	--	--	--	4	(2)9	10	(1)8	8	5			
92,2	6,8	56,8	43,2	43,2	Rentensatz:		--%	9	20,5	22,7	18,2	18,2	11,4			%
									22/20	21	24	22	25	20		
2. Finger links																
91	83	8	41	48	2	--	--	12	(3)24	(1)19	(3)23	(1)8	5			
91,2	8,8	45	52,7	2,2	--	--	--%	13,2	26,3	20,9	25,7	8,8	5,5			%
									20	33/21	22,5	22/20	22/20	22		
3. Finger links																
21	19	2	7	12	--	2	--	(1)4	(1)5	2	4	3	3			
90,5	9,5	33,3	57,1	--	9,5	--%	--	19	23,8	9,5	19	14,3	14,3			%
									20	24/20	18	20	23	24		
4. Finger links																
9	8	1	3	5	1	--	--	4		2	(1)2		1			
88,8	11,1	33,3	55,5	11,1	--	--%	--	44,4		22,2	22,2		11,1			%
									21	30	20		20			
5. Finger links																
10	7	3	7	3	--	--	--	1	(1)3	(1)3	(1)1	2				
70	30	70	30	--	--	--	--%	10	30	30	10	20				%
									20	21	20	20	30/20			
1.-2.-3. Finger links																
7	6	1	4	3	--	--	--	(1)1	2	2	2					
85,7	14,3	57,1	42,9	--	--	--	--%	14,3	28,5	28,5	28,5					%
									20	20	25	30				
2.-4. Finger links																
5	4	1	2	3	--	--	--	(1)1	1	2	1					
80	20	40	60	--	--	--	--%	20	20	40	20					%
									20	20	25	25				
2.-3. Finger links																
8	6	2	2	6	--	--	--	1	(1)1	(1)1		2				
75	25	25	75	--	--	--	--%	37,5	12,5	12,5		25				12,5 %
									20	20	20	20				
2.-5. Finger links																
2	2	--	2	--	--	--	--	1		1						
100	--	--	100	--	--	--	--%	50		50						%
									20		30					
3.-4. Finger links																
9	9	--	6	2	--	--	--	1	2	1	3	2				
100	--	--	66,6	22,2	--	--	--	11,1	22,2	11,1	33,3	22,2				%
									20	25/20	20	21	20			
4.-5. Finger links																
4	4	--	4	--	--	--	--	1	1	1		1				
100	--	--	100	--	--	--	--%	25	25	25		25				%
									25	40/20	20	30				
1.-4. Finger links																
1	1	--	1	--	--	--	--			1						
100	--	--	100	--	--	--	--%			100						%
											25					

Anz.	m.	w.	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-			-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.									
Verlust der Finger insgesamt															
an der rechten Hand:															
211	184	27	102	101	4	3	1	(7)42	(12)51	(2)36	(2)31	(3)31	(1)20		
87,2	12,8	48,3	47,8	1,9	1,4	0,5	19,9	24,2	17	14,7	14,7	9,5			%
an der linken Hand:															
211	190	21	98	107	3	2	1	(3)32	(8)48	(3)43	(6)47	(1)25	15	1	
90	10	46,4	50,7	1,4	1	0,5	15,2	22,7	20,4	22,3	11,8	7,1	0,5		%
insgesamt:															
422	374	48	200	208	7	5	2	(10)74	(20)99	(5)79	(8)78	(4)56	(1)35	1	
88,6	11,4	47,3	49,3	1,7	1,2	0,5	17,5	23,5	18,7	18,5	13,3	8,3	0,2		%

Anz. ♂

♀

Arbt.

Fach-kfm.

l.-it.

Un-Arb.

Ang.

Ang.

tern.

-20

-30

-40

-50

-60

-70

-80

Bein

Schenkelhalsfraktur

3025510153112(1)5(1)7(1)7(1)6(1)3

83,316,633,350103,33,3%6,616,623,323,32010

+) Rentensatz:2034/2826/2544/2741/2021

Oberschenkelchaftfraktur

6967220453-111619(1)19(1)4

97,12,928,965,24,3-1,4%15,923,227,527,55,8

+) Rentensatz:2325262730

Unterschenkelfraktur

2001955651331-1(1)24(3)57(1)5838185

97,52,532,566,50,5-0,5%1228,5291992,5

+) Rentensatz:2223,525323030/20

Schienbeinfraktur

332941518--5(2)13(1)7(1)62

87,912,145,554,5--%15,139,421,218,26,1

+) Rentensatz:2532/2527/2226/2222,5

Wadenbeinfraktur

34322151611148(2)985

94,15,944,1472,92,92,9%11,823,526,52314,7

+) Rentensatz:2522282624

Knöchelfraktur

11494204356465(2)9(4)20(4)36(6)32(3)15(1)2

82,617,537,749,1355,34,4%7,917,531,628,113,11,8

+) Rentensatz:30/2025/2023/2029/2528/2220

Hüftgelenksluxation

22-2--

100-100--%

+) Rentensatz:20

Luxation im oberen Sprunggelenk

108264--(1)32(1)212

80206040--%3020201020

+) Rentensatz:202022,52022,5

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- und Endrente gleich
2 Zahlen = Anfangs- und Endrente (geändert)

Eingest. Rente

- 36 -

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-		-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.								

Weichteilverletzungen
am Oberschenkel

39	36	3	9	24	2	2	2	8	(1) 10	(2) 12	6	3		
92,3	7,7	23,0	61,5	5,1	5,1	5,1	%	20,5	25,7	30,7	15,4	7,7		%
+) Rentensatz:								24	29/ 225	30/ 25	28	33/ 23		

Weichteilverletzungen
am Unterschenkel

31	31	-	11	18	1	-	1	2	8	13	5	3		
100	-	35,4	58	3,2	-	3,2	%	6,5	25,8	41,9	16,1	9,7		%
+) Rentensatz:								23	25	27/ 20	24	26		

Beinverletzungen insgesamt:

562	519	43	196	329	15	10	12	(5) 65	(2) 140	(1) 165	(0) 123	(5) 57	(2) 12	
92,3	7,7	35	58,7	2,4	1,8	2,1	%	11,6	24,9	29,4	21,9	10,2	2	%

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-										
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80			

Kniegelenk

Patellarfraktur

30	28	2	14	13	1	1	1	2	(1) 7	(1) 6	7	5	3			
93,3	6,6	46,6	43,3	3,3	3,3	3,3	%	6,6	23,3	20	23,3	16,6	10			%
+) Rentensatz:								25/ 20	25/ 20	26	28/ 27	24	26/ 20			

Verletzung des Bandapparates

171	158	13	81	81	4	5	-	(1) 16	(2) 36	(3) 44	(4) 37	(2) 35	3			
92,4	7,6	47,3	47,3	2,3	2,9	-	%	9,3	21	25,7	21,6	20,4	1,9			%
+) Rentensatz:								24/ 20	30/ 26	33/ 27	27/ 26	26/ 23	38/ 34			

Meniscusverletzung

25	22	3	8	13	-	2	2	(1) 3	(1) 5	(1) 8	6	3				
88	12	32	52	-	8	8	%	12	20	32	24	12				%
+) Rentensatz:								20	33/ 26	39/ 22	43/ 25	25/ 21				

Kniegelenksverletzungen insgesamt:

226	208	18	103	107	5	8	3	(2) 21	(2) 48	(2) 58	(4) 50	(2) 43	6			
92	8	45,6	47,4	2,2	3,5	1,3	%	9,3	21,2	25,7	22,1	19	2,7			%

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- und Endrente gleich

2 Zahlen = Anfangs- und Endrente (geändert)

Anz. ♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80	
Fuß																	
Bänderzerrung in den verschiedenen Fußgelenken																	
87	78	9	35	37	7	4	4	2	12	5	20	1	17	1	22	10	6
89,7	10,3	40,2	42,5	8	4,6	4,6	13,8	23	19,5	25,3	11,5	6,9					
+) Rentensatz:										23	25	25	35/27	29	30/23		
Fersenbeinfraktur																	
55	53	2	27	21	4	2	1	5	1	20	1	7	11	12			
96,4	3,6	49,1	38,2	7,2	3,6	1,8	9,1	36,4	12,7	20	21,8						
+) Rentensatz:										22	35/26	25/23	36/22	32/25			
Mittelfußfrakturen																	
1	36	35	1	13	19	2	2	-	5	5	1	8	8	9	1		
97,2	2,8	36,1	52,8	5,5	5,5	-	13,9	13,9	22,2	22,2	25	2,8					
+) Rentensatz:										20	21	25/20	28/22	29/20	80/20		
1 - 2	18	18	-	3	14	-	1	-	4	2	2	7	3				
100	-	16,7	77,8	-	5,5	-	22,2	11,1	11,1	38,9	16,7						
+) Rentensatz:										26/22	22,5	25	25	30/20			
1 - 3	6	6	-	3	3	-	-	-	2	1	3						
100	-	50	50	-	-	-	33,3	16,6	50								
+) Rentensatz:										20	20	23,5					
1 - 4	1	1	-	-	1	-	-	-	1	100							
100	-	-	100	-	-	-	100										
+) Rentensatz:										30							
1 - 5	8	7	1	4	3	1	-	-	2	1	3	3					
87,5	12,5	50	37,5	12,5	-	-	25	37,5	37,5								
+) Rentensatz:										20	30/22	26/20					
2	10	9	1	1	7	2	-	-	1	4	1	2	2	1			
90	10	10	70	20	-	-	10	40	20	20	10						
+) Rentensatz:										20	35	20	50/20	30/20			
2 - 4	4	4	-	1	3	-	-	-	1	2	1						
100	-	25	75	-	-	-	25	50	25								
+) Rentensatz:										20	60/22	30					

Arzt	Arzt	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
z	g	Arbt.	Arbt.	Arbt.	tern							
Mittelfußfrakturen												
- 3												
1	-	-	1	-	-			1				
100	-	-	100	-	-	-		100				%
			+) Rentensatz:					20				
- 5												
2	-	1	1	-	-		1		1			
100	-	50	50	-	-	-	50		50			%
			+) Rentensatz:				20		30/ 20			
3	-	-	2	-	-	1	1		2			
100	-	-	66,6	-	-	33,3 %	33,3		66,6			%
			+) Rentensatz:				25		30/ 20			
- 5												
1	-	-	1	-	-			1				
100	-	-	100	-	-	-		100				%
			+) Rentensatz:					30/ 20				
4	-	2	2	-	-		1		2	1		
100	-	50	50	-	-	-	25		50	25		%
			+) Rentensatz:				20		25	20		
5	-	2	3	-	-		2		1	1		
100	-	40	60	-	-	-	40		20	20	20	%
			+) Rentensatz:				60/ 20		20	20	40	
Mittelfußfrakturen insgesamt:												
96	3	30	60	5	3	1	17	11	(2) 24	(1) 24	20	3
96,9	3,1	30	61	5,5	3,1	1 %	17,2	11,1	24,3	24,3	20,2	3,1
Verlust eines Mittelfußknochens												
2	-	2	-	-	-				2			
100	-	100	-	-	-	-			100			%
			+) Rentensatz:						27,5			

Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- und Endrente gleich
 2 Zahlen = Anfangs- und Endrente (geändert)

Anz. m. w. Arb.	Fach.kfm.leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Arbt.	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.					

Verlust der Zehen

1	7	-	2	5	--	--	--	1	2	2	1	1
2	100	-	28,6	71,4	--	--	--	14,3	28,6	28,6	14,3	14,3
								20	20	20	30/20	100/20

+) Rentensatz:

1	2	-	--	2	--	--	--	1	1
2	100	-	--	100	--	--	--	50	50
								20	20

2	2	-	--	2	--	--	--	1	1
2	100	-	--	100	--	--	--	50	50
								20	20

3	4	-	--	1	--	--	--	1
1	100	-	--	100	--	--	--	100
								20

4	1	-	--	1	--	--	--	1
1	100	-	--	100	--	--	--	100
								100/20

5	1	-	--	1	--	--	--	1
1	100	-	--	100	--	--	--	100
								30

insgesamt:

14	14	-	2	12	--	--	--	2	5	5	1	1
2	100	-	14,3	85,7	--	--	--	14,3	35,7	35,7	7,1	7,1
								20	22,5	40/20	30/20	100/20

Frakturen der Zehen

1	29	26	3	12	16	1	--	--	11	(1)4	6	(2)4	1	3
2	89,6	10,4	4,2	55,2	3,4	--	--	--	37,9	13,8	20,7	13,8	3,4	10,4
									23	22	20	22/20	20	20

1	2	-	--	4	15	--	--	--	8	2	2	4	(1)2	(1)1
19	17	2	4	15	--	--	--	--	42,1	10,5	10,5	21	10,5	5,3
									23	25/20	20	23	20	20

1	5	-	--	2	--	--	--	1	1
2	100	-	--	100	--	--	--	50	50
								30	20

2	3	-	1	2	--	--	--	1	1	1
3	100	-	33,3	66,6	--	--	--	33,3	33,3	33,3
								20	20	20

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- u. Endrente gleich
2 Zahlen = Anfangs- u. Endrente (geändert)

Anz. m. w. Arb.	Fach.kfm.leit.	Un-	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Frakturen der Zehen insgesamt:													
53	48	5	17	35	1	--	--	19	(1) 7	9	(2) 10	(1) 4	(1) 4
90,6	9,4	32,1	66	1,8	--	--	--	35,8	13,2	17	18,8	7,5	7,5

Fußverletzungen insgesamt:

Mittelfußknochenfraktur													
99	96	3	30	60	5	3	1	17	11	(2) 24	(1) 24	20	3
96,9	3,1	30	61	5,5	3,1	1	1	17,2	11,1	24,3	24,3	20,2	3,1
Fußverletzungen													
144	133	11	64	58	11	6	5	(2) 17	(6) 40	(2) 24	(1) 35	22	6
92,4	7,6	44,4	40,2	7,6	4,1	3,7	11,8	27,7	16,7	24,3	15,2	4,1	1
Verlust der Zehen													
14	14	-	2	12	--	--	--	2	5	5	1	1	1
100	-	14,3	85,7	--	--	--	--	14,3	35,7	35,7	7,1	7,1	1
Frakturen der Zehen													
53	48	5	17	35	1	--	--	19	(1) 7	9	(2) 10	(1) 4	(1) 4
90,6	9,4	32,1	66	1,8	--	--	--	35,8	13,2	17	18,8	7,5	7,5
insgesamt:													
510	291	19	113	165	17	9	6	(2) 55	(7) 63	(4) 62	(4) 70	(1) 47	(1) 13
93,8	6,2	36,2	53,3	5,7	2,9	1,9	1,9	17,7	20,3	20	22,6	15,2	4,2

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			arbt.	ang.	ang.	tern.							
<u>Becken</u>													
Beckenfrakturen													
16	15	1	7	7	1	1	-		1	(1) 5	6	2	2
93,7	6,3	43,7	43,7	6,3	6,3	-	%	6,3	31,2	37,5	12,5	12,5	%
+) Rentensatz:								50/30	30/24	47/21	25/20	50/35	
Beckenprellungen													
13	12	1	3	9	-	-	1		(1) 2	4	3	3	1
92,3	7,7	23	69,3	-	-	7,7	%	15,4	30,8	23	23	7,7	%
+) Rentensatz:								22,5	26	22	33,3/24	40/20	
Steissbeinquetschung													
1	1	-	-	1	-	-	-			1			
100	-	-	100	-	-	-	%			100			%
+) Rentensatz:										100			
insgesamt:													
30	28	2	10	17	1	1	1		(1) 3	(1) 9	10	5	3
93,3	6,6	33,3	56,6	3,3	3,3	3,3	%	10	30	33,3	16,6	10	%

Anz.	Arbt.	Fach-Arzt.	Kfm.-Arzt.	leit.-Arzt.	Un-tern.	-20.	-30	-40	-50	-60	-70	-80
<u>Innere Organe</u> (Verletzung bzw. Schädigung)												
Bronchitis												
1	1	-	1	-	-	-	-		1			
	100	-	100	-	-	-	-	%	100			%
+) Rentensatz:												
									25			
Lungenverletzungen												
4	4	-	3	1	-	-	-	1	2	1		
	100	-	75	25	-	-	-	%	25	50	25	%
+) Rentensatz:												
									30/ 20	30/ 25	30	
Herzmuskelschaden												
2	2	-	2	-	-	-	-	1			1	
	100	-	100	-	-	-	-	%	50		50	%
+) Rentensatz:												
									30		100	
stumpfe Bauchtraumen												
14	13	1	9	5	-	-	-	2 (1)	8	2	1	1
	92,8	8,1	64,5	35,7	-	-	-	%	14,3	57,2	14,3	7,1
+) Rentensatz:												
									20	34	30	30
											66/ 16	
Magenquetschung mit Blutung												
3	3	-	2	1	-	-	-	1	1		1	
	100	-	66,6	33,3	-	-	-	%	33,3	33,3		33,3
+) Rentensatz:												
									100	50		25
Milzruptur mit anschl. Entfernung												
4	3	1	2	1	-	1	-	2	(1) 1	1		
	75	25	50	25	-	25	-	%	50	25	25	%
+) Rentensatz:												
									75/ 22	50	100/ 20	
Darmruptur												
3	3	-	2	1	-	-	-	1		1	1	
	100	-	66,6	33,3	-	-	-	%	33,3		33,3	33,3
+) Rentensatz:												
									50/ 20		35/ 25	25
Leistenbrüche												
5	5	-	2	3	-	-	-	1	3	1		
	100	-	40	60	-	-	-	%	20	60	20	%
+) Rentensatz:												
									20	20	20	

Anzahl	0	1	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.							
<u>Innere Organe</u>													
urogenit. Verletzungen													
1	1	-	1	-	-	-		1					
100	-	100	-	-	-	-	%	100					
+) Rentensatz:								20					
Quetschung der Nierenlager ohne Nierenentfernung													
8	7	1	5	2	1	-	-	4	(1) 3	1			
87,5	12,5	62,5	25	12,5	-	-	%	50	37,5	12,5			
+) Rentensatz:								44	26	20			
Quetschung mit anschl. Nierenentfernung													
1	1	-	1	-	-	-	-	1					
100	-	100	-	-	-	-	%	100					
+) Rentensatz:								40/ 20					
Innere Organe insgesamt:													
46	43	3	30	14	1	1	-	4	(1) 17	(2) 12	8	3	2
93,4	6,6	652	30,4	2,2	2,2	-	%	8,8	36,8	26	17,4	6,6	4,4

Anz.	0	1	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
				arbt.	Ang.	Ang.	tern.						

Verbrennungen und Verätzungen

Verbrennungen

127	120	7	61	61	1	3	1	(2) 12	(4) 36	(1) 28	29	15	6	1
94,5	5,5	48	48	0,8	2,4	0,8	%	9,4	28,3	22	22,8	11,8	4,7	0,8%
+) Rentensatz:								31/ 26	24	26	29/ 28	30/ 23	32/ 24	20

Verätzungen

27	27	-	16	9	1	1	-		10	5	8	3	1	
100	-	59,3	33,3	3,7	3,7		%		37	18,5	29,6	11,1	3,7	%
+) Rentensatz:									24	28	.41	40	100	

insgesamt:

154	147	7	77	70	2	4	1	(2) 12	(4) 46	(1) 33	37	18	7	1
95,4	4,5	50	45,5	1,3	2,6	0,6%		7,8	29,9	21,4	24	11,7	4,5	0,6%

Kombinationen

Anz. m. w. Arbt.		Fach-kfm.leit.		Un-				-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80		
		Arbt.		Ang.		Ang.		tern.								
Kopf - Hals																
6	6	-	4	1	--	--	1			2		4				
100	-	66,6	16,6	--	--	16,6%				33,3		66,6				
+) Rentensatz:								25		35/25						
Kopf - Schulter																
44	38	6	22	18	2	1	1	2	6	4	(2)	18	(2)	8	(2)	6
86,4	13,6	50	40,9	4,5	2,2	2,2	4,5	13,6	9	40,9	18,2	13,6				
							25	40/25	30/22	33/24	36/24					
Kopf - Thorax																
26	26	-	12	13	--	1	-	2	2	12		4		6		
100	-	46,2	50	--	3,8	7,7	7,7	46,1	15,4	23,1						
						60/25	35	26	45/36	35/26						
Kopf - Becken																
10	10	-	4	6	--	--	--		2	4		2		2		
100	-	40	60	--	--	--	%	20	40	20	20					
								30/20	28	22,5	25					
Kopf - Arme																
54	42	12	22	28	3	1	--	2	10	(6)	18	12	(2)	8	(4)	4
77,7	22,2	40,7	51,9	5,5	1,9	--	3,7	18,5	33	22,2	14,8	7,4				
							20	28/24	26/22	29/24	31/24	26				
Kopf - Beine																
22	16	6	10	11	1	--	--	(4)	8	6	2	(2)	4		2	
72,7	27,3	45,5	50	4,5	--	--	%	36,4	27,3	9	18,2	9				
								29/22	24	25	30	25				
Kopf - W.S.																
6	6	-	3	3	--	--	--		4		2					
100	-	50	50	--	--	--	%	66,6	33,3							
								40/30	30/20							
Schulter - Kopf																
12	12	-	4	6	1	1	--		2	4		4		2		
109	-	33,3	50	8,3	8,3	--	%	16,6	33,3	33,3	16,6					
								40/25	28	30/20						
Schulter - Thorax																
8	6	2	3	5	--	--	--		4		(2)	4				
75	25	37,5	62,5	--	--	--	%	50	22	50	20					
Schulter - Arme																
8	6	2	4	4	--	--	--		2	(2)	2	2		2		
75	25	50	50	--	--	--	%	25	25	25	25	20				
								20	22,5	25	20					

Kombinationen

anz. m. w. Arbt. Fach.kfm.leit.Un- Arbt.Ang.Ang. tern.								-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Schulter - Beine														
6	6	-	2	3	1	--	--		4		2			
100	-	33,3	50	16,6	--	--	%	66,6		33,3				%
+) Rentensatz:								25		30				
Thorax - Arme														
6	14	2	6	8	1	1	--	(2)2		10	2	2		
87,5	12,5	37,5	50	6,2	6,2	--	%	12,5		62,5	12,5	12,5		%
								20		26	50/ 30	20		
Thorax - Schulter														
0	20	-	9	10	1	--	--		8	4	4	4		
100	-	45	50	5	--	--	%	40	20	20	20	20		%
								26	30	28/ 22	25			
Thorax - Beine														
0	10	-	4	6	--	--	--		4	4	2			
100	-	40	60	--	--	--	%	40	40	20				%
								40/ 25	30/ 26	25				
Thorax - Kopf														
2	12	-	5	7	--	--	--		6	2	2	2		
100	-	41,6	58,3	--	--	--	%	50	16,6	16,6	16,6			%
									45/ 22	22,5	20	25		
Thorax - innere Organe														
4	4	-	1	2	--	1	--		50	2	50	2		
100	-	25	50	--	25	--	%	25		20				%
Thorax - Bauch														
2	2	-	1	1	--	--	--			2				
100	-	50	50	--	--	--	%			100				%
										25/ 20				
Becken - Kopf														
8	4	1	4	4	--	--	--		(2)4		(2)4			
50	50	50	50	50	--	--	%	50		50				%
								25		28				
Becken - Füße														
2	2	-	1	1	--	--	--		2					
100	-	50	50	--	--	--	%	100						%
								40/ 25						
Becken - Beine														
0	10	-	4	6	--	--	--		2	2	4	2		
100	-	40	60	--	--	--	%	20	20	40	20			%
								20	40/ 20	28	30/ 20			

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- u. Endrente gleich
 2 Zahlen = Anfangs- u. Endrente (geändert)

Kombinationen

Anz.	m.	w.	Arbt.	Pech.kfm.leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
				Arbt.	Ang.	Ang.	tern.					
Becken - Arme												
14	14	-	6	7	1	--	--	4	6	2	2	
100	-	42,8	50	7,2	--	--	%	28,6	42,8	14,3	14,3	%
+) Rentensatz:								35/ 25	55/ 30	25	30	
Becken - Thorax												
16	16	-	3	8	2	3	--	2	2	4	6	2
100	-	18,7	50	12,5	18,7	--	%	12,5	12,5	25	37,5	12,5
								20	25/ 20	30/ 20	32/ 26	25
Becken - Schulter												
4	4	-	1	2	1	--	--	2	2			
100	-	25	50	25	--	--	%	50	50			%
								25/ 20	40/ 30			
Becken - W.S.												
2	2	-	-	2	--	--	--		2			
100	-	-	100	--	--	--	%		100			%
									20			
Becken - Bauch												
2	2	-	1	1	--	--	--		2			
100	-	50	50	--	--	--	%		100			%
									50/ 30			
Beine - Becken												
4	4	-	1	2	1	--	--		2	2		
100	-	25	50	25	--	--	%		50	50		%
									20	30		
Beine - Bauch												
4	4	-	1	1	1	1	--		4			
100	-	25	25	25	25	--	%		100			%
									30/ 25			
Beine - Kopf												
18	18	-	5	5	3	3	2	8	6	2	2	
100	-	27,8	27,8	16,6	16,6	11,1	%	44,4	33,3	11,1	11,1	%
								28/ 22	34/ 25	30/ 20	25	
Beine - Arme												
26	22	4	8	10	4	2	2	2	4	(2)	12	4
84,6	15,4	30,7	38,5	15,4	7,7	7,7	%	7,7	15,4	46,1	15,4	15,4
								30	35/ 20	40/ 20	25	30/ 20
Beine - Thorax												
6	6	-	2	2	1	1	--		2	2	2	
100	-	33,3	33,3	16,6	16,6	--	%		33,3	33,3	33,3	%
									20	50	30	

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- u. Endrente gleich
 2 Zahlen = Anfangs- u. Endrente (geändert)

Kombinationen

Anz. m. w. Arbt.		Fach-kfm.leit.		Un-		Arbt.		Ang.		Ang.		tern.		-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Beine - Füße																				
4	4	-	1	2	1	--	--								2			2		
100	-	25	50	25	--	--	%							50				50		%
+) Rentensatz:														25				30		
Beine - Schulter																				
2	2	-	-	--	1	1	--									1			1	
100	-	-	--	50	50	--	%									50			50	%
																40/20			100/50	
Arme - Kopf																				
20	18	2	7	8	2	2	1	2							4	(2)10			4	
90	10	35	40	10	10	5	%	10						20		50			20	%
								30						23		30/24			22	
Arme - Beine																				
10	8	2	4	4	1	1	--	2	2	2	4							2		
80	20	40	40	20	20	--	%	20			20			40				20		%
								40/20			20			23				25		
Füße - Schulter																				
2	2	-	--	1	--	1	--	2												
100	-	--	50	--	50	--	%	100												%
								20												
W.S. - Kopf																				
5	3	2	--	3	--	2	--				(2)4							1		
60	40	--	60	--	40	--	%				80							20		%
											40/30							40		
W.S. - Arme																				
2	2	-	--	1	--	1	--				2									
100	-	--	50	--	50	--	%											100		%
																		27,5/22,5		
W.S. - Thorax																				
3	1	2	--	2	1	--	--				(2)2							1		
33,3	66,6	--	66,6	33,3	--	--	%				66,6							33,3		%
											20							60		
Bauch - Arme																				
3	3	-	--	3	--	--	--				1							2		
100	-	--	100	--	--	--	%				33,3							66,6		%
											30							40/20		
innere Organe - Becken																				
2	2	-	--	--	1	1	--				1									
100	-	--	--	--	50	50	--	%			50							50		%
											40/20							60		

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- u. Endrente gleich
 2 Zahlen = Anfangs- u. Endrente (geändert)

Kombinationen

Anz. m. w. Arbt.		Fach.kfm.leit.Un-		Arbt.Ang.Ang.		tern.		-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
innere Organe - Arme														
2	2	-	-	1	-	1	-			1			1	
100	-	-	-	50	-	50	-			50			50	%
+) Rentensatz:														
										100/			30	
										50				
Schambein - Arme														
3	3	-	1	-	-	1	1			2	1			
100	-	-	33,3	-	-	33,3	33,3			66,6	33,3			%
										25	40/			
											20			
insgesamt:														
440	394	46	166	208	31	27	8	(2)18	(10)90	(14)142	(2)96	(12)74	(6)20	
89,5	105	37,7	47,3	7	6,2	1,8	4	20,5	32,3	21,8	16,8	4,5		%

+) Rentensatz: 1 Zahl = Anfangs- u. Endrente gleich
 2 Zahlen = Anfangs- u. Endrente (geändert)

Dauerrentenfälle.

Im zweiten Teil der Arbeit werden nun die Dauerrentenfälle analysiert.

Übersicht über die Verteilungen der Verletzungen und Berufskrankheiten auf die einzelnen Körperabschnitte.

	1)	♂	% 2)	♀	%
Kopf	1.235	1.196	96,8	39	3,2
Wirbelsäule	125	120	96,0	5	4,0
Extremitäten					
Schulter	121	113	93,4	8	6,6
Ober- und Unterarm	564	502	89,0	62	11,0
Handgelenk und Mittelhand	106	100	94,3	6	5,7
Finger	827	775	93,7	52	6,3
Ober- und Unterschenkel	1.121	1.023	91,2	98	8,8
Knie	264	240	90,9	24	9,1
Fuß	256	243	94,9	13	5,1
Zehen	34	32	94,1	2	5,9
Becken	89	87	97,7	2	2,2
Innere Organe	65	62	95,4	3	4,6
Verbrennungen - Verätzungen	110	105	95,5	5	4,5
Berufskrankheiten	156	153	98,0	3	2,0
Kombinierte Verletzungen	705	668	94,7	37	5,2
3) Zusammenfassung:	5.778	5.419	93,8	359	6,2

- 1) Gesamtzahl der Verletzten der einzelnen Körperabschnitte.
- 2) Zahlen- und prozentmäßiger Anteil der verletzten Frauen und Männer an den jeweiligen Körperabschnitten.
- 3) Zusammenfassung: Von 5.778 Dauerrentenempfänger betreffen 5.419 (93,8 %) das männliche und 359 (6,2 %) das weibliche Geschlecht.

Zusammenfassende Darstellung
aller Dauerrentenfälle unter Berücksichtigung der betroffenen
Körperabschnitte, der Anstellungsverhältnisse, des Alters und
des Geschlechts.

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach- Arbt.	Ang.	leit. Ang.	Un- tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70
<u>Kopf</u>													
1235	1196	39	374	720	55	46	40	(7)186	(17)346	(9)257	(2)238	(3)153	(1)47
<u>Wirbelsäule</u>													
125	120	5	51	53	9	8	4	4	(2)15	(1)17	41	(1)27	(1)18
<u>Extremitäten</u>													
<u>Schulter</u>													
121	113	8	57	36	6	9	13	2	7	(2)16	(2)28	(2)32	(2)34
<u>Ober- und Unterarm</u>													
564	502	62	252	251	27	17	17	(4)78	(22)149	(18)108	(11)111	(6)69	(1)45
<u>Handgelenk und Mittelhand</u>													
106	100	6	59	41	3	1	2	(1)11	(4)28	30	19	(1)11	6
<u>Finger</u>													
827	775	52	376	406	22	16	7	(12)81	(15)177	(7)176	(9)202	(7)145	(2)44
<u>Ober- und Unterschenkel</u>													
1121	1023	98	578	372	100	42	29	(5)79	(14)179	(9)257	(22)281	(22)203	(15)113
<u>Knie</u>													
264	240	24	106	113	27	13	5	(1)18	(5)51	(10)62	(5)62	(3)31	17
<u>Fuß</u>													
256	243	13	102	121	13	12	8	(1)11	(2)43	(2)59	(6)68	(2)47	23
<u>Zehen</u>													
34	32	2	22	10	-	1	1	(2)5	4	10	8	6	1
<u>Becken</u>													
89	87	2	43	34	2	6	4	7	(2)15	15	21	23	7
<u>Innere Organe</u>													
65	62	3	26	35	-	4	-	3	(1)16	(1)17	(1)20	8	
<u>Verbrennungen - Verätzungen</u>													
110	105	5	63	43	1	2	1	(1)11	(3)29	(1)33	20	16	1
<u>Berufskrankheiten</u>													
156	153	3	49	98	2	6	1	1	11	(2)21	(1)47	51	20
<u>Kombinierte Verletzungen</u>													
705	668	37	299	357	20	21	8	(4)69	(8)163	(5)188	(7)150	(2)90	(1)40
insgesamt:													
5778	5419	359	2457	2690	287	204	140	(3)566	(5)1233	(6)1266	(6)1316	(9)932	(2)416
	93,8	6,2	42,5	46,5	5	3,5	2,4	9,8	21,3	21,9	22,8	16,1	7,2

Die in Klammern gesetzten und unterstrichenen Zahlen bezeichnen die Anzahl der Frauen; sie sind in der nachfolgenden Gesamtzahl mit enthalten.

Die großen topographischen Einteilungen sind entsprechend den eingetragenen Diagnosen nach spezielleren Verletzungsformen unterteilt.

Alle Rentenfälle der jeweils angeführten Verletzungsgruppe sind bereits zusammengefaßt, der Durchschnittswert der ersten Rente und der Dauerrente ergeben zwei aufschlußreiche Zahlenreihen.

Durchschnittsrente bei:

	Anfangsrente	Dauerrente
<u>Kopfverletzungen</u>	%	%
Schädeldachfraktur	45	32
Schädelbasisfraktur	51	39
Comotio cerebri	32	28
Contusio cerebri	41	27
Compressio cerebri	68	41
Ohrenverletzungen	35	33,5
Kieferverletzungen	45,5	35,6
Augenverletzungen ohne Augenverlust	26,6	23
Verlust eines Auges	29	25
Verlust beider Augen	100	100
Verlust eines Auges mit Schwächung der Sehkraft des anderen	67	64
<u>Verletzungen der Wirbelsäule</u>		
Prellung	29	22
Zerrung des Bandapparates	20	20
Fraktur	45	30
<u>Extremitätenverletzungen</u>		
Schulterblattfraktur	60	30
Schultergelenksluxation	36	24
Schultergelenksfrakturen	39	29
Armverlust		
Verlust ganzer Arm links	73	64
rechts	76	72
Verlust Oberarm Mitte links	70	62
rechts	79	69
Verlust Oberarm Grenze des unteren und mittleren Drittels links	75	60
rechts	85	70
Verlust beider Arme im Ellenbogengelenk	100	100
Verlust im Ellenbogengelenk links	67	60
rechts	88	72
Verlust Unterarm Grenze des mittl. und oberen Drittels links	60	49
rechts	75	63
Verlust Unterarm Mitte links	66	53
rechts	70	62
<u>Armfraktur</u>		
Fraktur Oberarm links	48	28
rechts	50	27
Ellenbogengelenksfraktur links	35	25
rechts	44	31
Fraktur Unterarm links	35	21
rechts	47	29
Radiusfraktur links	28	21
rechts	35	24
Ulnafraktur links	38	28
rechts	38	31

	Anfangsrente	Dauerrente
	%	%
Arm-Weichteil- und Sehnen-		
verletzungen links	36	23
rechts	43	29
Verlust der <u>Hand</u> links	64	52
rechts	67	59
Kahnbeinbruch links	34	24
rechts	30	26
Mondbeinfraktur und -Luxation		
links	50	50
rechts	47	20,5
Mittelhandknochenbruch links	44	25
rechts	42	33
Hand-Weichteil- und Sehnen-		
verletzungen links und rechts	100	100
links	35	25
rechts	37	30
<u>Finger</u>		
Frakturen rechts		
Daumen im Grundgelenk	36	20
Zeigefinger	34	20
Finger 2 und 3	23	20
Finger 3 und 5	27	20
Finger 1 + 2 + 3	30	20
Finger 2 + 3 + 4	47	26
Finger 3 + 4 + 5	33	20
Finger 2 + 3 + 4 + 5	38	21
alle Finger	50	26
Frakturen links		
Ringfinger	36	21
Finger 1 + 2 + 3	32	20
Finger 3 + 4 + 5	30	25
Finger 1 + 2 + 3 + 4	33	20
Verlust rechts		
Daumen Nagelglied	31	21,5
Daumen $1\frac{1}{2}$ - $1\frac{2}{3}$ Glied	33	20
Daumen im Grundgelenk	30	21
Daumen mit Mittelhandknochen	29	24,5
Zeigefinger	33	21
Mittelfinger	32	23
Mittelfinger mit Mittel-		
handköpfchen	22	21
Ringfinger	33	22
Ringfinger mit Mittel-		
handköpfchen	28	22
Kleinfinger	32	25
Finger 1 und 2	41	33
Finger 1 und 3	38	30,5
Finger 1 und 5	36	23
Finger 2 und 3	31	27
Finger 2 und 4	36	22
Finger 3 und 4	31	25
Finger 3 und 5	30	20
Finger 4 und 5	33	21
Finger 1 + 2 + 3	51	40

	Anfangsrente	Dauerrente
	%	%
Verlust		
Finger 1 + 2 + 4	72	45
Finger 2 + 3 + 4	42,5	38
Finger 2 + 4 + 5	59	39
Finger 2 + 3 + 5	48	30,5
Finger 3 + 4 + 5	42	34
Finger 1 + 2 + 3 + 4	53	44
Finger 2 + 3 + 4 + 5	51	45
alle Finger	56	46
Verlust links		
Daumen Nagelglied	32	20
Daumen 1 1/2 - 1 2/3 Glied	25	17,5
Daumen im Grundgelenk	28	20
Daumen mit Mittelhandknochen	33	21
Zeigefinger	28	21,5
Mittelfinger	27	24
Ringfinger	37	20,5
Kleinfinger	29	23
Finger 1 und 2	37	22
Finger 1 und 3	38	22
Finger 1 und 5	37,5	21
Finger 2 und 3	34	22
Finger 2 und 4	36	21
Finger 3 und 4	31	22
Finger 3 und 5	34	20
Finger 4 und 5	33	22
Finger 1 + 2 + 3	37	28
Finger 1 + 4 + 5	65	40
Finger 1 + 2 + 4	38	24
Finger 2 + 3 + 4	43,5	34
Finger 2 + 4 + 5	42	26
Finger 3 + 4 + 5	36	31
Finger 1 + 2 + 3 + 4	49	43
Finger 1 + 3 + 4 + 5	51	40
Finger 2 + 3 + 4 + 5	43	37
alle Finger	53	43
Beinverlust		
Verlust ganzes Bein	99	83
Verlust beider Beine	99	99
Verlust Oberschenkel bis zur Mitte	84	70
Verlust im Knie	97	57
Verlust im Unterschenkel	72	51
Frakturen		
Schenkelhalsbruch	56	37
Oberschenkelbruch	55	30
Unterschenkelbruch	49	26,5
Knöchelbruch	34	23
Knie		
Patellarfraktur	43	25
Verletzungen des Bandapparates	45	27
Meniscusverletzung	37	23,5
Fuß		
Verlust eines Fußes	55	39
Verlust beider Füße	100	100

	<u>Anfangsrente</u>	<u>Dauerrente</u>
	%	%
Teilverlust eines Fußes unter		
Erhaltung der Ferse	49	32
Verrenkungen im oberen oder		
unteren Sprunggelenk	41	23
Fersenbeinbruch	41	24
Bruch beider Fersenbeine	62	31
Weichteil- und Sehnenverletzung	36	27
Verlust der		
Zehe 1	33	19
Zehe 1 + 2	31	22
Zehe 2 + 3	30	20
Zehe 1 + 2 + 3	77	22
Zehe 1 + 2 + 3 + 4	57	27
Zehe 2 + 3 + 4 + 5	44	24
Zehe 3 + 4 + 5	50	20
alle Zehen	28	20
Frakturen der		
Zehe 2	30	20
Zehe 4	30	20
Zehe 1 + 2	38	21
Zehe 2 + 3	30	20
Zehe 1 + 2 + 3	25	25
Zehe 2 + 3 + 4	50	45
Zehe 3 + 4 + 5	50	50
Mittelfußknochenfraktur	41	23
<u>Becken</u>		
Beckenbruch	52	34
<u>Innere Organe</u> -(Verletzungen bzw.		
Schädigungen)		
Lungenverletzungen	70	39
Herzmuskelschaden	34	28
stumpfe Bauchtraumen	40	27
Leberruptur	67	49
Milzruptur mit nachfolgender		
Entfernung	63	26
Darmruptur	57	32
Bauchbrüche	90	45
urogenit. Verletzungen	46	31
<u>Verbrennungen</u>		
Verbrennungen } der Haut	56	39
Verätzungen }	55	39
Verätzung der Speiseröhre	100	77,5
<u>Berufskrankheiten</u>		
Bronchitis	50	42
Silikose	50	55
Vergiftung infolge Einatmen		
giftiger Dämpfe	53	40
Ektzeme	42	29
Infektionskrankheiten	61	46

	Anfangsrente %	Dauerrente %
<u>Kombinierte Verletzungen</u>		
Kopf - Hals	43	25
Kopf - Arme	53	35,5
Kopf - Thorax	49	34
Kopf - Beine	52	34,5
Kopf - Schulter	48	33
Kopf - innere Organe	66	33
Kopf - Becken	47	33
Kopf - Wirbelsäule	48	31
Kopf - Erblindung eines Auges	50	30,5
Kopf - Schambein	60	30
Schulter - Thorax	48	28
Schulter - Becken	35	25
Schulter - Arme	38	24,5
Schulter - Beine	39	23
Schulter - Bauch	36,5	21,5
Thorax - Arme	67,5	43
Thorax - Beine	42	25
Thorax - Kopf	48,5	32
Thorax - Becken	40	30
Thorax - Wirbelsäule	50	32
Thorax - Innere Organe	32,5	25
Thorax- urogenit- Verletzungen	42	28
Becken - Kopf	47,5	26
Becken - Schulter	57	31
Becken - Arme	41	26
Becken - Beine	54	34
Becken - Bauch	53	30
Arme - Kopf	53,5	39
Arme - Schulter	52	29
Arme - Beine	46	36
Arme - Thorax	58	35
Beine - Arme	50	33
Beine - Kopf	51	32
Beine -(Schambein) Becken	66	39
Beine - Schulter	68	48
Füße - Arme	41	30
Wirbelsäule - Kopf	61,5	41,5
Wirbelsäule - Beine	72	58
Wirbelsäule - Arme	59	39
Wirbelsäule - innere Organe	63	36
innere Organe - Arme	43	26
innere Organe - Beine	65	27,5
Bauch - Kopf	55	40
Bauch - Beine	70	27,5
urogenit. Verletzungen - Becken	86	53
Bauch - Arme	54	34

Es folgt jetzt die weitere topographische Unterteilung der Dauerrentenfälle, wobei wiederum Anstellungsverhältnis, Alter und Geschlecht - wie schon auf Seite 52- berücksichtigt werden.

Zusätzlich kommt nun noch die Angabe des prozentualen Anteiles jeder speziellen Verletzungsform und der Durchschnittswert der ersten und der Dauerrentenfestsetzung hinzu.

Dauerrente

Kopfverletzungen 1

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80			
Schädeldachfraktur																				
116	107	9	37	52	10	7	10	(2) 14	(5) 35		27	(1) 22	(1) 13		3		2			
				92,2	7,8	31,9	44,8	8,6	6	8,6%	12	30	23,4	19	11,2	2,6	1,7%			
				Anfangsrente:				51/	44/	42/	49/	45/	41/	50/						
				Dauerrente:				32	32	27	38	35	28	28						
Schädelbasisfraktur																				
75	72	3	22	34	12	5	2	4	(2) 18		11	27	9	(1) 5		1				
				96	4	29,4	45,4	16	6,6%	52	24	14,7	36	12	6,6	1,5%				
				Anfangsrente:				51/	43/	56/	52/	50/	72/	30/						
				Dauerrente:				36	30	37	52	31	25	30						
Commotio cerebri																				
135	123	12	52	57	18	7	1	(1) 5	(6) 27	(3) 26	(1) 38	(1) 27		11		1				
				91,1	8,9	38,5	42,3	13,3	5,2	0,7%	3,7	20	19,2	28,1	20	8,3	0,7%			
				Anfangsrente:				33/	41/	30/	31/	28/	30/	40/						
				Dauerrente:				26	29	29	28	26	29	20						
Contusio cerebri																				
32	29	3	6	17	3	4	2	(2) 3	9	(1) 4	7	6	2	1						
				90,6	9,4	18,8	53,1	9,4	12,5	6,2%	9,4	28,2	12,5	21,8	18,8	6,2	3,1%			
				Anfangsrente:				50/	42/	35/	45/	41/	30/	30/						
				Dauerrente:				30	28	28	26	26	20	30						
Compressio cerebri																				
23	23	-	3	17	-	1	2	3	4	3	7	4	2							
				100	-	13	73,8	-	4,4	8,8%	13	17,6	13	30	17,6	8,8	%			
				Anfangsrente:				90/	57/	70/	64/	68/	65/							
				Dauerrente:				50	36	26	40	47	60							
Ohrenverletzungen																				
14	14	-	4	6	1	1	2		1	3	5	4	1							
				100	-	28,7	42,9	7,1	7,1	14,2%		7,1	21,5	35,6	28,7	7,1	%			
				Anfangsrente:					50	26	32/	41/	40							
				Dauerrente:							30	38								
Kieferverletzungen																				
6	5	1	4	1	-	1	-		3	(1) 2	1									
				83,3	16	66,6	16	-	16	-%		50	33,3	16			%			
				Anfangsrente:					41/	45/	60/									
				Dauerrente:					38	30	40									
insgesamt:																				
401	373	28	128	184	44	26	19	5	29	13	97	5	76	2	107	2	63	1	24	5
				93	7	32	45,9	10,9	6,4	4,7%	7,2	24,2	18,9	26,6	15,7	6	1,3	%		

Kopfverletzungen 2

nz. ♂ ♀		Arbt.		Fach-kfm.		leit.		Un-		arbt.		Ang.		Ang.		tern.		-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80		
Augenverletzungen ohne Augenverlust																										
58	255	3	53	191	3	1	10	(1)	45	(1)	97	(1)	54	38	18	6										
98,8	1,2	20,5	74	1,2	0,4	3,9%			17,4	37,6	20,9	14,8	7	2,3	%											
Anfangsrente:																		26/	26/	29/	26/	26/	24/			
Dauerrente:																		22	23	23	23	22	23			
Verlust eines Auges																										
35	527	8	175	328	8	15	9	(1)	107	(3)	142	(3)	116	85	(1)	65	17	3								
98,5	1,5	32,7	61,3	1,5	2,8	1,7%			20	26,5	21,8	15,9	12,1	3,2	0,5	%										
Anfangsrente:																		28/	29/	29/	31/	30/	28/	29/		
Dauerrente:																		25	25	25	25	25	26	25		
Verlust beider Augen																										
1	21	-	7	11	-	3	-		2	5	6	5	3													
100	-	33,3	52,3	-	14,3	-%			9,5	23,8	28,6	23,8	14,3													
Anfangsrente:																		100/	100/	100/	100/	100/				
Dauerrente:																		100	100	100	100	100				
Verlust eines Auges mit Schwächung der Sehkraft des anderen																										
0	20	-	11	6	-	1	2		3	5	5	3	4													
100	-	55	30	-	5	10%			15	25	25	15	20											%		
Anfangsrente:																		60/	63/	64/	80	70/				
Dauerrente:																		60	63	62		61				
insgesamt: Blatt 1 und 2																										
4	823	11	246	536	11	20	21	(2)	157	(4)	249	(4)	181	131	(1)	90	23	3								
1	373	28	128	184	44	26	19	(5)	29	(3)	97	(5)	76	(2)	107	(2)	63	(1)	24					5		
35	1196	39	374	720	55	46	40	(7)	186	(17)	346	(9)	257	(2)	238	(3)	153	(1)	47					8		

Dauerrente

Verletzungen der Wirbelsäule

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-Arzt.	kfm. Ang.	leit. Ang.	Un-tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Prellung														
12	12	-	5	5	1	1	--		2	3	2	4	1	
100	100	-	43,6	43,6	8,4	8,4	%		16,7	25	16,7	33,3	8,4	%
Anfangsrente:									35/	22/	35/	30/	30/	
Dauerrente:									20	20	25	22	30	
Zerrung des Bandapparates														
2	2	-	-	2	-	-	-				1	1		
100	-	-	-	100	-	-	-	%			50	50		
Anfangsrente:											20/	20/		
Dauerrente:											20	20		
Fraktur														
111	106	5	46	46	8	7	4	4	(2) 13	(1) 14	38	(1) 22	(1) 17	3
95,4	4,6	41,4	41,4	7,3	6,3	3,6	%	3,6	11,7	12,6	34,2	19,8	15,4	2,7
Anfangsrente:									43/	45/	45/	45/	41/	52/
Dauerrente:									34	37	36	25	24	37
insgesamt:														
125	120	5	51	53	9	8	4	4	(2) 15	(1) 17	41	(1) 27	(1) 18	3
96	4	40,8	42,4	7,2	6,4	3,2	%	3,2	12	13,6	32,8	21,6	14,4	2,4

Anz. ♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	term.						

Extremitätenverletzungen

Schulterblattfraktur

8	8	-	5	2	-	-	1			4	3	1	
100	-	62,5	25		-	-	12,5 %			50	37,5	125	%
Anfangsrente:									65/	64/	40/		
Dauerrente:									32	33	20		

Schultergelenksluxationen

36	82	4	38	27	5	7	9	2	6	(1) 11	(1) 16	22	(2) 29	
95,3	4,7	44,1	31,4	5,8	8,1	10,5	%	2,3	6,9	12,8	18,6	25,6	33,7	%
Anfangsrente:						20/		36/	28/	41/	34/	41/		
Dauerrente:						20		22	21,5	26	23	25		

Schultergelenksfrakturen

27	23	4	14	7	1	2	3		1	(1) 5	(1) 8	(2) 7	4	2
85,2	14,8	51,9	25,9	3,7	7,4	11,1	%		3,7	18,5	29,6	25,9	14,8	7,4 %
Anfangsrente:						100/		35/	33/	40/	40/	35/		
Dauerrente:						40		34	29	26	24	26,5		

insgesamt:

21	113	8	57	36	6	9	13	2	7	(2) 16	(2) 28	(2) 32	(2) 34	2
93,3	6,7	47,1	39,9	4,9	7,4	10,7	%	1,6	5,8	13,2	23,1	26,4	28	1,6 %

Anz. ♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Verlust ganzer Arm links (Absetzung im Schultergelenk)																
14	13	1	6	8	—	—	—	—	—	3	(1) 4	2	4			1
92,9	7,1	42,9	57,1		—	—	—	—	—	21,4	28,6	14,3	28,6			7,1
Anfangsrente:										81/	77/	65/	67/			70/
Dauerrente:										67	63	60	63			65
Verlust ganzer Arm rechts (Absetzung im Schultergelenk)																
21	19	2	17	1	2	1	—	—	—	4	(1) 6	(1) 6	2		3	
90,5	9,5	80,9	4,8		9,5	4,8	—	—	—	19	28,6	28,6	9,5		14,3	
Anfangsrente:										72/	80/	77/	80/		74/	
Dauerrente:										72	77	68	72		70	
Verlust Oberarm Mitte links																
3	3	—	3	—	—	—	—	—	—	1		1	1			
100	—	100	—	—	—	—	—	—	—	33,3		33,3	33,3			
Anfangsrente:										70/		75/	66			
Dauerrente:										60		60				
Verlust Oberarm Mitte rechts																
12	10	2	6	6	—	—	—	—	—	(1) 3	4	2	1	1	1	
83,3	16,7	50	50		—	—	—	—	—	25	33,3	16,5	8,3	8,3	8,3	
Anfangsrente:										84/	70/	75/	80/	100/	80/	
Dauerrente:										69	69	68	70	70	70	
Verlust Oberarm an der Grenze des unteren und mittleren Drittels links																
6	5	1	5	1	—	—	—	—	—	(1) 2			1	1	2	
83,3	16,7	83,3	16,7		—	—	—	—	—	33			16,7	16,7	33	
Anfangsrente:											90/		60/	80/	70/	
Dauerrente:											60		60	60	60	
Verlust Oberarm an der Grenze des unteren und mittleren Drittels rechts																
9	9	—	2	7	—	—	—	—	—	1	1	2	2		3	
100	—	22,2	77,7		—	—	—	—	—	11,1	11,1	22,2	22,2		33,3	
Anfangsrente:										100/	80/	90/	80/	81/		
Dauerrente:										80	70	70	70	69		
Verlust beider Arme im Ellenbogengelenk																
1	—	1	1	—	—	—	—	—	—		(1) 1					
—	100	100	—	—	—	—	—	—	—		100					
											100/					
											100					
Verlust im Ellenbogengelenk links																
7	5	2	4	3	—	—	—	—	—	1	(1) 2	(1) 3			1	
71,4	28,6	57,1	42,9		—	—	—	—	—	14,3	28,6	42,9			14,3	
Anfangsrente:										60/	83/	60/		60/		
Dauerrente:										60	61	60		60		

Extremitätenverletzungen

- Armverlust u.
Armfrakturen

z. ♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
		Arbt.	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.						
rverlust im Ellenbogengelenk rechts												
0	9	1	5	2	1	1	2	1	2	3	1	2
90	10	50	20	10	10	10%	20	20	30	10	20	%
Anfangsrente:							78/	87/	91/	100/	90/	
Dauerrente:							72	68	75	66	75	
rverlust Unterarm an der Grenze des												
ttilieren und oberen Drittels links												
8	8	-	3	5	-	-	1	2	2	1	2	
100	-	375	62,5	-	-	-	12,5	25	25	125	25	%
Anfangsrente:							70/	50/	70/	60/	55/	
Dauerrente:							60	40	50	50	50	
rverlust Unterarm an der Grenze des												
ttilieren und oberen Drittels rechts												
0	8	2	2	7	-	-	1	(1) 2	1	(1) 2	2	3
80	20	20	70	-	-	10%	20	10	20	20	30	%
Anfangsrente:							75/	66/	75/	75/	80/	
Dauerrente:							63	56	65	65	60	
rverlust Unterarm Mitte links												
2	20	2	10	10	2	-	5	(1) 7	4	(1) 1	2	3
91	9	45,5	45,5	9	-	-	23	32	18	4,5	9	13,5
Anfangsrente:							59/	67/	70/	80/	60/	70/
Dauerrente:							55	48	56	50	56	54
rverlust Unterarm Mitte rechts												
2	29	3	23	8	-	-	1	(1) 6	(1) 4	10	(1) 6	3
90,6	9,4	71,8	25	-	-	3,2%	18,5	12,2	31,3	18,6	9,6	9,6
Anfangsrente:							71/	71/	69/	65/	70/	82/
Dauerrente:							66	62	61	61	60	59
rverlust Oberarm links												
2	9	3	6	5	-	1	-	2	(1) 4	(2) 2	2	2
75	25	50	41,6	-	8,4	-	16,6	33,3	16,6	16,6	16,6	%
Anfangsrente:							25/	70/	35/	45/	40/	
Dauerrente:							20	34	20	35	27,5	
rverlust Oberarm rechts												
2	20	2	8	12	1	-	1	2	5	5	5	(2) 5
91	9	36,4	54,6	4,5	-	4,5%	9	22,7	22,7	22,7	22,7	
Anfangsrente:							40/	64/	42/	58/	42/	
Dauerrente:							30	22	23	37	24	

Deuerrente

Extremitätenverletzungen

-Armfrakturen

Anz. ♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.						
Ellenbogengelenksfraktur links												
26	24	2	16	10	-	-	-	2	(1) 8	(1) 10	4	1
92,3	7,7	61,5	38,5	5	-	-	-	7,7	30,8	38,4	15,4	3,9
						Anfangsrente:		29/	32/	36/	40/	30/
						Dauerrente:		22	24	24	29	25
Ellenbogengelenksfraktur rechts												
43	40	3	6	29	4	3	1	4	(1) 5	(1) 2	(1) 17	7
93,1	6,9	14	67,5	9,3	6,9	2,3	%	9,3	11,7	4,6	39,5	16,3
						Anfangsrente:		36/	45/	40/	49/	40/
						Dauerrente:		28	32	35	32	29
Fraktur Unterarm links												
60	55	5	23	28	6	2	1	(1) 20	(1) 24	(2) 12	1	(1) 1
91,6	8,3	38,3	46,6	10	3,3	1,6	%	3,3	40	20	1,6	1,6
						Anfangsrente:		35/	34/	36/	40/	30/
						Dauerrente:		20	22	22	25	20
Fraktur Unterarm rechts												
78	71	7	37	32	1	4	4	8	(1) 21	(2) 13	(1) 22	(2) 7
91	9	47,4	41	1,2	5,2	5,2	%	10,2	27	16,6	28,2	9
						Anfangsrente:		45/	44/	46/	48/	52/
						Dauerrente:		26	28	28	29	35
Radiusfraktur links												
37	31	6	15	21	1	-	-	(1) 5	(2) 7	(2) 9	(1) 8	4
83,8	16,2	40,5	57	2,6	-	-	%	13,5	18,9	24,3	21,7	10,8
						Anfangsrente:		20/	30/	25/	30/	34/
						Dauerrente:		20	22	20	20	24
Radiusfraktur rechts												
58	48	10	26	21	5	3	3	(4) 10	(2) 6	(2) 17	(1) 14	9
82,8	17,2	44,8	36,2	8,6	5,2	5,2	%	17,2	10,4	29,3	24,1	15,5
						Anfangsrente:		30/	30/	37/	35/	42/
						Dauerrente:		24	20	25	22	26
Ulnafraktur links												
24	22	2	10	12	1	-	1	4	(1) 14	(1) 3	2	1
91,7	8,3	41,6	50	4,2	-	4,2	%	16,6	58,4	12,5	8,3	4,2
						Anfangsrente:		35/	40/	38/	35/	30/
						Dauerrente:		30	30	22	25	25
Ulnafraktur rechts												
17	14	3	7	5	1	2	2	3	(1) 8	(2) 2	2	1
82,4	17,6	41,1	29,4	5,9	11,8	11,8	%	17,6	47	11,8	11,8	5,9
						Anfangsrente:		38/	39/	40/	43/	35/
						Dauerrente:		31	31	28	37	30

Extremitätenverletzungen

z.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-		-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.								
m Weichteil- und Sehnenverletzungen links														
2	11	1	6	5	1	-	-	1	3	4	2	2		
91,6	84		50	41,6	8,4	-	-	8,4	25	33,3	16,6	16,6		%
Anfangsrente:								40/	40/	35/	30/	35/		
Dauerrente:								25	20	25	20	25		
m Weichteil- und Sehnenverletzungen rechts														
0	18	2	5	13	1	-	1	2	4	4	5	5		
90	10		25	65	5	-	5	10	20	20	25	25		%
Anfangsrente:								40/	55/	35/	45/	40/		
Dauerrente:								25	35	30	25	30		
and														
rverlust der Hand links														
3	31	2	19	11	1	1	1	5	11	9	6	2		
94	6		57	33	3	3	3	15,2	33	27,3	18,2	6		%
Anfangsrente:								58/	56/	65/	72/	60/		
Dauerrente:								52	51	51	57	55		
rverlust der Hand rechts														
6	33	3	21	14	-	-	1	5	10	7	9	3	2	
91,6	83		58,3	38,9	-	-	2,8%	13,9	27,8	19,4	25	8,3	5,6	%
Anfangsrente:								70/	64/	70/	66/	64/	70/	
Dauerrente:								48	57	60	62	60	70	
hnhbeinbruch links														
5	5	-	1	3	1	-	-	1	2	1	1			
100	-		20	60	20	-	-	20	40	20	20			%
Anfangsrente:								30	20/	60/	40			
Dauerrente:									25	25				
hnhbeinbruch rechts														
7	7	-	3	4	-	-	-		1	4	1	1		
100	-		42,8	57,2	-	-	-	14,3	57,1	14,3	14,3			%
Anfangsrente:									20	28/	40/	40		
Dauerrente:										25	20			
hnhbeinfraktur und -Luxation links														
1	1	-	-	1	-	-	-						1	
100	-		-	100	-	-	-						100	%
Anfangsrente:													50/	
Dauerrente:													50	
hnhbeinfraktur und -Luxation rechts														
4	4	-	1	3	-	-	-		1	3				
100	-		25	75	-	-	-		25	75				%
Anfangsrente:									20	56/				
Dauerrente:										21				

Anz. ♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un- erbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
--------	---	-------	-----------	-------	--------------	------	------	-------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----

Armverlust insgesamt:

155	139	16	87	58	5	2	3	(2) 25	(7) 36	(4) 36	(3) 24	19	15		
89,7	10,3	56,2	37,4	3,2	1,3	1,9	%	16	23,1	23,1	15,3	12,2	9,6		

Armfrakturen insgesamt:

377	334	43	154	175	20	15	13	(2) 50	(13) 106	(13) 64	(8) 80	(6) 43	(1) 30	4	
89,8	10,2	38,9	50,2	6	3,4	2,4	%	11,5	32,1	17,4	23,4	10,2	6,8	1,1	

Arm-Nerventeil- und Sehnenverletzungen insgesamt:

32	29	3	11	18	2	-	1	3	(2) 7	(1) 8	7	7			
90,6	9,4	34,4	56,5	6,2	-	3,1	%	9,4	21,8	25	21,8	21,8			

Handverlust insgesamt:

69	64	5	40	25	1	1	2	(1) 10	(4) 21	16	15	5	2		
92,8	7,2	58	36,2	1,4	1,4	2,9	%	14,5	30,4	23,2	21,7	7,2	2,9		

Kahn- und Mondbein Frakturen und Luxation insgesamt:

17	17	-	5	11	1	-	-	1	4	8	2	1	1		
100	-	29,4	64,7	5,8	-	-	%	5,8	23,5	47	11,7	5,8	5,8		
insgesamt:															

650	583	67	297	287	29	18	19	(5) 89	(26) 174	(38) 132	(11) 128	(6) 75	(1) 48	4	
89,7	10,3	45,2	44,1	4,4	2,8	2,9	%	13,7	26,8	20	19,4	11,5	7,4	0,6	

Dauerrente

- 69 -

Extremitätenverletzung

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	On-	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Mittelhandknochenfraktur links																	
11	10	1	9	2	-	-	-	-	-	-		1	2	2	(1) 3	2	1
	90,9	9,1	81,8	18,2	-	-	-	-	-	%		9,1	18,2	18,2	27,2	18,2	9,1%
Anfangsrente:												50/	30/	36,5/	46/	60/	40/
Dauerrente:												40	30	20	20	30	20
Mittelhandknochenfraktur rechts																	
9	9	-	5	3	1	-	-	-	-	-		,2	4		2	1	
	100	-	55,5	33,3	11,1	-	-	-	-	%		22,2	44,4		22,2	11,1	%
Anfangsrente:												36,5/	46/		50/	25/	
Dauerrente:												22,5	40		35	25	
Finger																	
Hand Weichteil- und Sehnenverletzung links und rechts																	
1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-			1				
	100	-	-	100	-	-	-	-	-	%			100				%
Anfangsrente:													100/				
Dauerrente:													100				
Weichteil- und Sehnenverletzung links																	
58	51	7	25	28	5	-	-	-	-	-		2	(2) 21	(2) 13	(3) 16	5	1
	87,9	12,1	43,1	48,3	8,6	-	-	-	-	%		3,4	36,2	22,4	27,6	8,6	1,7
Anfangsrente:												40/	35/	33/	37/	37/	35/
Dauerrente:												37	24	26	25	24	25
Weichteil- und Sehnenverletzung rechts																	
69	64	5	32	30	2	3	2					4	(1) 12	(2) 18	14	(2) 15	6
	92,8	7,2	46,4	43,5	2,9	4,3	2,9%					5,8	17,4	26,1	20,2	21,7	8,7
Anfangsrente:												22,5/	37/	35/	42/	39/	40/
Dauerrente:												21	36	24	31	31	32
insgesamt:																	
148	135	13	71	64	8	3	2					6	3 36	4 38	3 32	3 25	10
	91,2	8,8	47,9	43,2	5,4	2 1,4	%					4	24,3	25,7	21,6	16,9	6,7
																	0,7 %

Anz.	Fach-kfm.leit.Un- m. w.Arbt.arbt.Ang.Ang. tern.							-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Verlust des Nagelgliedes. Daumen														
7	6	1	3	4	--	--	--	1	1	(1) 3	1	1		
85,7	14,3	42,8	57,2	--	--	--	--	14,3	14,3	42,8	14,3	14,3		%
Anfangsrente:								20/	25/	35/	40/	40/		
Dauerrente:								20	20	23	20	10		
1 1/2 - 1 2/3 Glied. des Daumens														
4	4	-	1	3	--	--	--			1	1	2		
100	-	25	75	--	--	--	--			25	25	50		%
								20/	30/	26,5				
								10	20	20				
Daumen im Grundgelenk														
34	32	2	14	20	--	--	--	3	9	11	4	4	(2) 3	
94,1	59	41,2	58,8	--	--	--	--	8,8	26,5	32,3	11,8	11,8	8,8	%
								26/	25/	28/	27/	32/	33/	
								20	21	20	17	17	20	
Daumen mit Mittelhandknochen														
16	15	1	8	8	--	--	--	3	4	4	(1) 3	2		
93,7	6,3	50	50	--	--	--	--	18,7	25	25	18,7	12,5		%
								26/	41/	27/	41/	30/		
								20	21	21	21	20		
Verlust des Zeigefingers														
23	22	1	8	14	--	1	--	1	2	5	7	(1) 6	2	
95,6	4,4	34,8	60,9	--	4,3	--	--	4,3	8,6	21,3	30,5	26,1	8,6	%
								30/	27/	30/	29/	25/	30/	
								20	27	24	20	20	20	
Verlust des Mittelfingers														
11	11	-	6	5	--	--	--		1	1	2	6	1	
100	-	54,5	45,5	--	--	--	--		9,1	9,1	18,2	54,5	9,1	%
								20/	30/	25/	35/	20/		
								10	15	20	30	20		
Verlust des Ringfingers														
6	6	-	3	3	--	--	--			2	3	1		
100	-	50	50	--	--	--	--			33,3	50	16,6		%
										40/	33/	40/		
										20	21	20		
Verlust des Kleinfingers														
6	6	-	2	4	--	--	--		1	2	2		1	
100	--	33,3	66,6	--	--	--	--		16,6	33,3	33,3		16,6	%
								25/20	30/	35/		20/		
									20	30		20		
Verlust von Finger 1 und 2														
15	13	2	9	6	--	--	--	(1) 4	(1) 3	2	2	4		
86,6	13,3	60	40	--	--	--	--	26,7	20	13,3	13,3	26,7		%
								31/	46/	42,5	41,5	31/		
								22	26	20	22,5	21		
Verlust von Finger 1 und 3														
7	7	-	3	4	--	--	--	1	1	2	2	1		
100	-	42,8	57,2	--	--	--	--	14,3	14,3	28,6	28,6	14,3		%
								20/	30/	50/	45/	30/		
								20	20	25	25	20		

n. m. w. Arb. Fach-kfm. leit. Un- arbt. Ang. Ang. tern.										-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Verlust von Finger 1 und 5																
8	7	1	3	5	--	--	--	--	--		2	1	3	1	1	
87,5	125	37,5	62,5	--	--	--	--	--	--	25	12,5	37,5	12,5	12,5		%
Anfangsrente:										30/	40/	40/	40/	40/		
Dauerrente:										20	20	25	20	20		
Verlust von Finger 2 und 3																
4	30	4	11	20	2	--	1	(1)	4	(2)	11	7	(1)	4	6	1
88,2	118	2,4	58,8	5,9	--	2,9	%	11,8	32,4	20,6	11,8	17,6	2,9	2,9		%
										31/	37/	34/	25/	35/	40/	20/
										25	20	22	20	30	20	20
Verlust von Finger 2 und 4																
6	6	-	2	4	--	--	--	--	--	1	2	2	1			
100	-	33,3	66,6	--	--	--	--	--	--	16,6	33,3	33,3	16,6			%
										30/	25/	50/	40/			
										20	20	25	20			
Verlust von Finger 3 und 4																
4	12	2	6	6	1	--	1	(1)	2	(1)	2	4	2	3	1	
85,7	14,3	42,9	42,9	7,1	--	7,1	%	14,3	14,3	28,5	14,3	21,5	7,1			%
										32/	35/	33/	22/	35/	20/	
										22	20	25	15	26	20	
Verlust von Finger 3 und 5																
5	5	-	2	2	--	--	--	--	--	1	2	1	1			
100	-	40	40	20	--	--	--	--	--	20	40	20	20			%
										30/	25/	40/	50/			
										20	20	20	20			
Verlust von Finger 4 und 5																
6	6	-	1	4	--	--	1	1	1	1	3	1				
100	-	16,6	66,6	--	--	--	16,6	16,6	16,6		50	16,6				%
										30/	25/	35/	40/			
										20	25	25	20			
Verlust von Finger 1,2,3,																
8	8	-	4	3	--	1	--	1								
100	-	50	37,5	--	12,5	--	%	12,5		62,5	12,5	12,5				%
										50/	35/	30/	40/			
										40	28	20	20			
Verlust von Finger 1,4,5.																
7	6	1	3	4	--	--	--	(1)	1	2	1	1	1	1		
85,7	14,3	42,8	57,2				%	14,3	28,6	14,3	14,3	14,3	14,3			%
										55/	70/	60/	40/	60/	40/	
										40	40	40	30	40	50	
Verlust von Finger 1,2,4.																
5	5	-	2	3	--	--	--	--	--	2	2		1			
100	-	40	60	--	--	--	--	--	--	40	40		20			%
										30/	45/		40/			
										20	30		20			
Verlust von Finger 2,3,4.																
0	39	1	16	22	2	--	--	5	7	6	7	(1)	11	4		
97,5	2,5	40	55	5	--	--	%	12,5	17,5	15	17,5	27,5	10			%
										42/	42/	36/	42/	51/	42/	
										31	34	31	34	38,5	32	

Anz. m. Arbt. Fach-kfm. leit. Un- arbt. Ang. Ang. tern.										-20	-40	-60	-60	-70	-80
Verlust von Finger 2,4,5.															
5	5	-	2	3	--	--	--	1	2	1				1	
100	-	40	60	--	--	--	20	40	20					20	
Anfangsrente:										40/	40/	60/		30/	
Dauerrente:										30	25	30		20	
Verlust von Finger 3,4,5.															
14	12	2	11	2	1	--	--	(1) 2	2	2	(1) 4	4			
95,7	14,3	8,5	14,3	7,2	--	--	14,3	14,3	14,3	28,6	28,6				
										30/	30/	47/	34/	38/	
										30	27	37	31	29	
Verlust von Finger 1,2,3,4.															
7	7	-	2	3	--	1	1	2	1	2	1				1
100	-	28,6	42,8	--	14,3	14,3	28,6	14,3	28,6	14,3					14,3
										40/		50/	45/	60/	60/
										40		50	42	40	50
Verlust von Finger 1,3,4,5.															
9	9	-	5	3	--	--	1	3	1	1	2				
100	-	62,5	37,5	--	--	--	12,5	37,5	12,5	12,5	25				
										35/	51/	60/	60/	50/	
										35	41	40	40	40	
Verlust von Finger 2,3,4,5.															
22	21	1	7	14	--	1	--	(1) 5	4	2	6	4	1		
95,5	4,5	31,8	63,7	--	4,5	--	22,7	18,2	9,1	27,3	18,2	4,5			
										37/	46/	40/	44/	51/	40/
										33	37	36,5	37	43	40
Verlust von Finger 2,3,4,5,1 (alle)															
21	21	-	8	13	--	--	--	5	7	4	4	1			
100	-	38,1	61,9	--	--	--	23,9	33,3	19	19	4,8				
										54/	48/	50/	63/	60/	
										37	44	42	50	40	

insgesamt

Fingerverluste an der linken Hand

339	320	19	142	182	7	4	4	(6) 44	(4) 68	(2) 74	(3) 68	(2) 66	(2) 17	2
94,4	5,5		41,9	5,7	2,2	1,1	1,1	13	20	21,8	20	19,6	5	0,6

Frakturen								Rechte Hand 1							
Anz. m. w. Arbt. Fach-kfm. leit. Un- arbt. Ang. Ang. tern.								-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80	
Daumen im Grundgelenk															
7	7	-	2	5	--	--	--	1	1	1	3	1			
100	-	28,7	71,3	--	--	--	--	14,3	14,3	14,3	42,8	14,3		%	
Anfangsrente:								30/	40/	40/	40/	20/			
Dauerrente:								20	20	20	20	20			
Zeigefinger															
6	6	-	3	3	--	--	--	1	3	1	1				
100	-	50	50	--	--	--	--	16,6	50	16,6	16,6			%	
								33/	33/	40/	30/				
								20	20	20	20				
Finger 2 und 3															
3	3	-	3	--	--	--	--		1	1	1				
100	-	100	--	--	--	--	--		33,3	33,3	33,3			%	
								20/	20/	30/					
								20	20	20					
Finger 3 und 5															
3	3	-	1	2	--	--	--				2	1			
100	-	33,3	66,6	--	--	--	--				66,6	33,3		%	
											25/	30/			
											20	20			
Finger 1,2,3.															
3	3	-	1	2	--	--	--		1	2					
100	-	33,3	66,6	--	--	--	--		33,3	66,6				%	
									40/	25/					
									20	20					
Finger 2,3,4.															
7	7	-	4	3	--	--	--	1	2	2	2				
100		57,2	42,8	--	--	--	--	14,3	28,7	28,7	28,7			%	
								50/	50/	32,5	55/				
								25	25	25	30				
Finger 3,4,5.															
3	3	-	1	2	--	--	--		1	2					
100	-	33,3	66,6	--	--	--	--		33,3	66,6				%	
								40/		30/					
								20		20					
Finger 2,3,4,5.															
5	5	-	2	3	--	--	--		2	1	1	1			
100	-	40	60	--	--	--	--		40	20	20	20		%	
								35/	20/	40/	60/				
								25	20	20	20				
alle Finger															
6	6	-		4	1	1	--		2	1	2	1			
100	--	--	66,6	16,6	16,6	--	--		33,3	16,6	33,3	16,6		%	
								55/	40/	47,5	60/				
								30,5	20		30				

Frakturen und Versteifungen

Linke Hand 1

Anz. m. w. Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
arbt.	Ang.	Ang.	terr.							
Ringfinger										
4	4	1	3	--	--	--	1	1	2	
	100	-	25	75	--	--	25	25	50	%
Anfangsrente:					35/	40/	35/			
Dauerrente:					25	20	20			
Finger 1,2,3.										
4	4	-	3	1	--	--	1	2	1	
	100	-	75	1	--	--	25	50	25	%
							30/	35/	30/	
							20	20	20	
Finger 3,4,5.										
4	3	1	1	2	1	--	2	1		
	75	25	25	50	25	--	50	25	25	%
							35/	20/	30/	
							27,5	25	20	
Finger 1,2,3,4.										
3	3	-	3	--	--	--	1	1	1	
	100	-	100	--	--	--	33,3	33,3	33,3	%
							30/	40/	30/	
							20	20	20	
Frakturen insgesamt:										
rechte Hand										
43	43	-	17	24	1	1	-	3	10	8
	100	-	39,5	55,8	2,3	2,3	-	7	23,2	18,6
									37,2	13,9
										%
linke Hand										
15	14	1	2	11	2	-	-	2	4	4
	93,3	6,6	13,3	73,3	13,3	-	-	13,3	13,3	26,6
									26,6	13,3
									6,6	%
insgesamt:										
58	57	1	19	35	3	1	-	5	12	12
	98,3	1,7	32,8	60	5,2	1,7	-	8,6	20,7	20,7
									34,5	13,8
									1,7	%

Fach-kfm.leit.Un- Arbzt.Arzt.Ang.Ang. tern.								- 20	- 30	- 40	- 50	- 60	- 70	- 80
Verlust des Nagelgliedes														
3	7	1	7	--	--	1	--		1	2	(1) 3	1	1	
87,5	12,5	87,5	--	--	12,5	--	%		12,5	25	37,5	12,5	12,5	%
Anfangsrente:								50/ 40	20/ 15	35/ 18	30/ 30	20/ 20		
Dauerrente:														
Verlust 1 1/2 - 1 2/3 Gliedes des Daumens														
5	5	--	1	3	1	--	--		1	2	1	1		
100	--	20	60	20	--	--	%		20	40	20	20		%
Verlust des Daumens im Grundgelenk								40/ 20	27/ 20	30/ 20	40/ 20			
7	34	3	17	19	--	--	1	(1) 5	(2) 9	7	10	5	1	
9,9	8,1	46	51,3	--	--	2,7	%	13,5	24,4	18,9	27	13,5	2,7	%
Verlust des Daumens mit Mittelhandknochen								32/ 21	26/ 22	29/ 22	33/ 21	32/ 23	30/ 20	
1	11	--	6	4	1	--	--		2	3	2	2	2	
100	--	54,6	36,4	9	--	--	%		18,2	27,2	18,2	18,2	18,2	%
Verlust des Zeigefingers								30/ 20	33/ 30	32/ 20	25/ 25	25/ 25		
2	10	2	3	6	2	1		1	(1) 2	2	(1) 3	1	3	
8,3	3,6	8,25	50	16,6	8,3		%	8,3	16,6	16,6	25	8,3	25	%
Verlust des Mittelfingers								30/ 20	25/ 15	25/ 20	55/ 25	20/ 20	26/ 23	
0	10	--	6	4	--	--	--		2	1	3	3	1	
100		60	40	--	--	--	%		20	10	30	30	10	%
Mittelfinger mit Mittelhandköpfchen								27,5 15	20/ 20	33/ 21	43/ 30	25/ 25		
7	7	--	3	2	--	2	--	1		1	3	1	1	
100		42,9	28,5	--	28,5	--	%	14,3		14,3	42,9	14,3	14,3	%
Verlust des Ringfingers								30/ 20	20/ 20	23/ 23	20/ 20	20/ 20		
0	8	1	4	5	--	--	--		1	1	3	(1) 3	1	
8,8	11,1	44,4	55,5	--	--	--	%		11,1	11,1	33,3	33,3	11,1	%
Ringfinger mit Mittelhandköpfchen								30/ 10	40/ 20	22/18	41/ 31	40/ 20		
1	9	2	4	7	--	--	--	(1) 1	2	(1) 4	3	1		
9,8	18,2	36,4	63,6	--	--	--	%	9	18,2	36,4	27,3	9		%
Verlust des Kleinfingers								50/ 40	25/ 22	25/ 22	20/ 18	50/ 20		
7	7	--	5	1	--	1	--		1	2	3	1		
100	--	71,4	14,3	--	14,3	--	%		14,3	28,5	42,9	14,3		%

Anz. m.w. Arbt. Fach-kfm.leit.Un-
arbt.Ang.Ang. tern.

Verlust von Finger 1 und 2
11 11 -- 5 -- -- -- 1 2 2 3 3
100 -- 54,6 45,4 -- -- -- % 9 18,2 18,2 27,3 27,3

Anfangsrente: 70/ 35/ 45/ 55/ 35/
Dauerrente: 45 30 40 30 30

Verlust von Finger 1 und 3
7 7 -- 3 4 -- -- -- 1 1 1 3 1
100 -- 42,9 57,1 -- -- -- % 14,3 14,3 14,3 42,8 14,3
40/ 50/ 40/ 33/ 40/
30 30 30 33 30

Verlust von Finger 1 und 5
9 7 1 3 5 -- -- -- 2 2 0 4
87,5 125 37,5 62,5 -- -- -- % 25 25 50
32/ 35/ 40/
25 22,5 20

Verlust von Finger 2 und 3
20 17 3 12 8 -- -- -- (2) 5 (1) 8 3 3 1 2
85 15 60 40 -- -- -- % 15 40 15 15 5 10
45/ 27/ 29/ 27/ 40/ 34/
32 26 21 22 30 34

Verlust von Finger 2 und 4
7 7 -- 2 5 -- -- -- 2 2 1 2
100 -- 28,5 71,4 -- -- -- % 28,5 28,5 14,3 28,5
35/ 35/ 40/ 35/
22,5 20 20 25

Verlust von Finger 3 und 4
14 14 -- 5 5 -- -- -- 2 1 7 4
100 -- 42,9 42,9 -- 14,2 % 14,2 7,1 50 28,4
40/ 30/ 31/ 26/
28 20 26 23

Verlust von Finger 3 und 5
3 3 -- 2 1 -- -- -- 2 1
100 -- 66,6 33,3 -- -- -- % 66,6 33,3
25/ 40/
20 20

Verlust von Finger 4 und 5
13 12 (1) 7 6 -- -- -- 2 1 4 2 (1) 4
92,4 74,5 38 46,2 -- -- -- % 19,4 7,4 30,9 15,4 30,9
30/ 40/ 30/ 40/ 32/
25 20 22 20 20

Rechte H. Verl. von Finger 1,2,3.
6 6 -- 5 1 -- -- -- 1 1 2 1 1
100 -- 83,3 16,7 -- -- -- % 16,7 16,7 33,3 16,7 16,7
50/ 40/ 63/ 40/ 50/
40 40 50 33 30

Verlust von Finger 1,2,4.
6 6 -- 4 2 -- -- -- 2 2 1 1
100 -- 66,6 33,3 -- -- -- % 33,3 33,3 16,7 16,7
50/ 55/ 66/ 80/
40 45 50 50

Dauerrente

Extremitätenverletzungen

Beinverlust

Anz.	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80			
	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.										
Verlust ganzes Bein														
19	18	1	11	7	-	-	1	(1) 3	5	6	2	2	1	
94,7	5,3	57,9	36,8	-	-	53 %	15,8	26,3	31,6	10,5	10,5	5,3		
					Anfangsrente: 100/									
					Dauerrente: 76									
Verlust beider Beine														
8	7	1	3	5	-	-	-	1	2	(1) 2	1	1	1	
87,5	125	37,4	62,5	-	-	- %	12,5	25	25	12,5	12,5	12,5		
					Anfangsrente: 100/									
					Dauerrente: 100									
Verlust Oberschenkel bis zur Mitte														
63	60	3	34	21	5	1	2	(1) 9	16	(1) 16	14	5	(1) 2	1
95,2	4,8	54	33,3	8	1,6	3,1	14,3	25,4	25,4	22,2	8	3,1	1,6	
					Anfangsrente: 84/									
					Dauerrente: 73									
Verlust im Knie														
15	15	-	8	6	-	1	-	2	3	3	3	2	1	1
100	-	53,3	40	-	6,7	- %	13,3	20	20	20	13,3	6,7	6,7	
					Anfangsrente: 90/									
					Dauerrente: 55									
Verlust im Unterschenkel														
112	104	8	63	28	17	3	1	22	(2) 26	(2) 27	(2) 26	(1) 8	(1) 3	
92,9	7,1	56,3	25	15,2	2,7	0,8	%	19,7	23,2	24,1	23,2	7,1	2,7	
					Anfangsrente: 78/									
					Dauerrente: 52,5									
insgesamt:														
217	204	13	119	67	22	5	4	(2) 37	(2) 52	(4) 54	(2) 46	(1) 18	(2) 8	2
94	6	54,8	30,9	10,2	2,3	1,8	%	17	24,1	24,8	21,1	8,2	3,7	0,9

Anz. ♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.						
Schenkelhalsfraktur												
79	66	13	45	18	8	4	4	3	2	11	(2) 20	(6) 23
83,5	16,5	57	229	101	5	5 %	3,8	2,5	13,9	25,3	29,1	22,9
						Anfangsrente:	41/	85/	425/	62/	525/	64/
						Dauerrente:	28	67,5	29,5	38	36,5	40,5
Oberschenkelfraktur												
200	186	14	97	74	18	8	3	(1) 14	(3) 28	(4) 50	(2) 38	(4) 43
93	7	48,5	37	9	4	1,5 %	7	14	25	19	21,5	12,5
						Anfangsrente:	58/	53/	51/	54/	54/	63/
						Dauerrente:	23	33	26	29	30	39
Unterschenkelfraktur												
478	445	33	246	169	33	15	15	(2) 23	(4) 76	(2) 110	(1) 136	(8) 88
93,1	6,9	51,6	35,4	6,9	3,1	3,1 %	4,8	15,9	23	28,5	18,4	9
						Anfangsrente:	44/	47/	46/	49/	57/	60/
						Dauerrente:	28	26	26	27	29	28
Knöchelfraktur												
147	122	25	71	44	19	10	3	2	(5) 21	(2) 32	(5) 41	(3) 31
83	17	48,3	30	129	6,8	2 %	1,4	14,3	21,7	27,9	21,1	12,9
						Anfangsrente:	30/	40/	44/	34/	33/	40/
						Dauerrente:	20	25	25	23	21	29
insgesamt:												
904	819	85	459	305	78	37	25	(3) 42	(2) 127	(5) 203	(2) 235	(2) 185
90,6	9,4	50,8	33,8	8,6	4	2,8 %	4,7	14	22,5	25,9	20,4	11,6
						Anfangsrente:	41/	85/	425/	62/	525/	64/
						Dauerrente:	28	67,5	29,5	38	36,5	40,5

Extremitätenverletzungen

Knie

Ans.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			arbt.	arbt.	Ang.	Ang.	tern.						
Patellarfraktur													
98	91	7	33	39	18	6	2	3	(1) 15	(5) 26	18	(1) 23	11
92,8	7,2	33,7	39,8	18,4	6,1	2	%	3	15,3	26,5	18,4	23,4	11,2
Anfangsrente:								39/	38/	53/	41/	44/	38/
Dauerrente:								30	23	25,5	22	25	24,5
Verletzung des Bandapparates													
133	120	13	60	60	6	5	2	(1) 13	(3) 28	(4) 30	(3) 34	(2) 22	5
90,2	9,8	45,1	45,1	4,5	3,7	1,5	%	9,8	21	22,5	25,5	16,5	3,7
Anfangsrente:								56/	52/	46/	37/	33/	40/
Dauerrente:								26	27	25	23	25	33
Meniscusverletzung													
33	29	4	13	14	3	2	1	2	(1) 8	(1) 6	(2) 10	6	1
87,8	12,2	39,4	42,4	9,1	6,1	3	%	6,1	24,4	18,2	30,3	18,2	3
Anfangsrente:								40/	31/	33/	41/	40/	60/
Dauerrente:								20	21	22	24,5	25	30
insgesamt:													
264	240	24	106	113	27	13	5	(1) 18	(5) 51	(10) 62	(5) 62	(3) 51	17
90,9	9,1	40,1	42,8	10,4	4,9	1,8	%	6,8	19,3	23,4	23,4	19,3	6,4

Extremitätenverletzungen

Fuß

Anz. ♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
		Arbt.	Ang.	Ang.	tern.							
Verlust eines Fußes												
13	12	1	8	4	-	-	1	2	2	4	1	5
92,3	7,7	61,5	30,7			7,7 %	15,4	15,4	30,7	38,5		%
Anfangsrente:							60/	40/	50/	63/		
Dauerrente:							45	31	40	40		
Verlust beider Füße												
1	1	-	1	-	-	-	-	1				
100	-	100	-	-	-	-	%	100				%
Anfangsrente:							100/					
Dauerrente:							100					
Teilverlust eines Fußes unter Erhaltung der Ferse												
7	5	2	2	2	2	1	-	(1) 2	(1) 3	1	1	
71,5	28,5	28,5	28,5	28,5	14,3	-	%	28,5	42,9	14,3	14,3	%
Anfangsrente:							45/	56/		35/	50/	
Dauerrente:							32	33		30	30	
Verrenkungen im oberen oder unteren Sprunggelenk												
23	21	2	12	11	-	-	-	4	5	(1) 7	(1) 3	2
91,3	8,7	52,2	47,8		-	-	-	17,4	21,8	30,4	13	8,7
Anfangsrente:							30/	28/	40/	60/	40/	70/
Dauerrente:							20	22	24	23	25	22,5
Fersenbeinbruch												
134	130	4	42	72	8	7	5	15	(1) 29	(2) 41	(1) 31	13
97	4	31,3	53,8		6	5,2	3,7 %	11,2	21,7	30,6	23,1	9,7
Anfangsrente:								39/	36/	41/	46/	50/
Dauerrente:								22	22	25	28	21,5
Bruch beider Fersenbeine												
24	23	1	6	16	-	1	1	4	4	(1) 8	6	2
95,8	4,2	25	66,6		-	4,2	4,2 %	16,7	16,7	33,3	25	8,3
Anfangsrente:								75/	60/	50/	77/	40/
Dauerrente:								25	28	31	35	37,5
Weichteil- und Sehnenverletzungen												
19	18	1	8	7	1	2	1	2	(1) 6	5	1	2
94,7	5,3	42,1	36,7		5,3	10,6	5,3 %	10,6	31,5	26,3	5,3	10,6
Anfangsrente:								35/	33/	32/	50/	31/
Dauerrente:								20	30	24	40	26
Insgesamt:												
221	210	11	79	112	11	11	8	(1) 10	(2) 36	(2) 49	(5) 59	(1) 42
95	5	45,7	50,7	5	5	3,6 %		4,5	16,3	22,2	26,7	19
											9	2,3 %

Extremitätenverletzungen

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach.	kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
				Arbt.	Ang.	Ang.	tern.							
Frakturen der Zehe 2														
1	1	-	-	-	-	-	1			1				
100	-	-	-	-	-	-	100 %			100				%
Anfangsrente:										30/				
Dauerrente:										20				
Zehe 4														
1	1	-	1	-	-	-	-			1				
100	-	100	-	-	-	-	%			100				%
Anfangsrente:										30/				
Dauerrente:										20				
Zehe - 1 - 2														
3	3	-	2	1	-	-	-		1	1	1			
100	-	66,6	33,3	-	-	-	%	333	333	333				%
Anfangsrente:										35/	30/	50/		
Dauerrente:										25	20	20		
Zehe 2 - 3														
1	1	-	1	-	-	-	-			1				
100	-	100	-	-	-	-	%			100				%
Anfangsrente:										30/				
Dauerrente:										20				
Zehe 1 - 2 - 3														
1	1	-	-	1	-	-	-					1		
100	-	-	100	-	-	-	%					100		%
Anfangsrente:												25/		
Dauerrente:												25		
Zehe 2 - 3 - 4														
2	1	1	1	1	-	-	-	(1)					1	
50	50	50	50	50	-	-	%	50					50	%
Anfangsrente:										40/			60/	
Dauerrente:										40			50	
Zehe 3 - 4 - 5														
1	1	-	1	-	-	-	-			1				
100	-	100	-	-	-	-	%			100				%
Anfangsrente:										50/				
Dauerrente:										50				
Zehenverlust und Frakturen insgesamt:														
34	32	2	22	10	-	1	1	(2) 5	4	10	8	6	1	
941	5,9	648	25		-	2,8	2,8	% 14,7	11,8	29,5	23,5	17,7	2,8	%

Extremitätenverletzungen

Anz.	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Verlust der Zehe 1															
5	5	-	3	2	-	-	-			1	2	1	1		
100	-	60	40	-	-	-	-	%	20	40	20	20			%
Anfangsrente:									25/	37/	40/	30/			
Dauerrente:									25	15	20	20			
Zehe 1 - 2															
3	3	-	3	-	-	-	-	%	1				2		
100	-	100	-	-	-	-	-	33,3					66,6		%
Anfangsrente:									20/			37/			
Dauerrente:									20			22,5			
Zehe 2 - 3															
1	1	-	1	-	-	-	-			1					
100	-	100	-	-	-	-	-	%		100					%
Anfangsrente:										30/					
Dauerrente:										20					
Zehe 1 - 2 - 3															
3	3	-	3	-	-	-	-				2	1			
100	-	100	-	-	-	-	-	%			66,6	33,3			%
Anfangsrente:											65/	100/			
Dauerrente:											22,5	22			
Zehe 1 - 2 - 3 - 4															
3	2	1	1	2	-	-	-	(1)		1	1				
66,6	33,3	33,3	66,6	-	-	-	-	33,3		33,3	33,3				%
Anfangsrente:									100/						
Dauerrente:									30	50/	20/				
										30	20				
Zehe 2 - 3 - 4 - 5															
5	5	-	3	2	-	-	-		1	1	1	2			
100	-	60	40	-	-	-	-	%	20	20	20	40			%
Anfangsrente:									50/	60/	33/	40/			
Dauerrente:									25	20	25	25			
Zehe 3 - 4 - 5															
1	1	-	-	1	-	-	-		1						
100	-	-	100	-	-	-	-	%	100						%
Anfangsrente:									50/						
Dauerrente:									20						
alle Zehen															
3	3	-	2	-	-	1	-		1	1	1				
100	-	66,6	-	-	-	33,3	-	%	33,3	33,3	33,3				%
Anfangsrente:									30/	30/	25/				
Dauerrente:									20	20	20				

Dauerrente

Extremitätenverletzungen

Arzt.	♂	♀	Arbt.	Fach.	Kfm.	leit.	Un-		-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
				Arbt.	Ang.	Ang.	tern.								
Mittelfußfraktur															
35	33	2	23	9	2	1	-		1	7	10	19	15	3	
94,3	5,7		65,7	25,7	5,7	2,9	-	%	2,9	20	28,5	25,7	14,3	8,6	
Anfangsrente:									60/	38/	37,5/	49/	42/	33/	
Dauerrente:									25	25	22	22	24	23	

Becken

Beckenbruch

89	87	2	43	34	2	6	4		7	(2)15	15	21	23	7	
97,8	2,2		48,5	38,3	2,2	6,6	4,4	%	7,8	16,8	16,8	23,6	25,8	7,8	1,1
Anfangsrente:									76/	47/	46/	51,5/	49,5/	51,5	100
Dauerrente:									33	31	30	35,5	36	26	10

Innere Organe

(Verletzung bzw. Schädigung)

Lungenverletzungen

8	8	-	4	-	-	-	-		4	1	1	2			
100	-		50	50	-	-	-	%	50	12,5	12,5	25			
Anfangsrente:									60/	60/	100/	80/			
Dauerrente:									32	40	60	40			

Herzmuskelschaden

5	5	-	-	4	-	1	-		1	2	2				
100	-		-	80	-	20	-	%	20	80	40				
Anfangsrente:									70/	25/	15/				
Dauerrente:									40	25	25				

stumpfe Bauchtraumen

9	9	-	6	3	-	-	-		2	1	4	2			
100	-		66,6	33,3	-	-	-	%	22,2	11,1	44,4	22,2			
Anfangsrente:									40/	40/	44/	35/			
Dauerrente:									20	20	30	30			

Leberruptur

8	8	-	1	7	-	-	-		2	3	2				
100	-		12,5	87,5	-	-	-	%	25	37,5	25				12,5
Anfangsrente:									80/	60/	45/				100/
Dauerrente:									55	51	30				70

Innere Organe

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.							
Milzruptur mit Entfernung													
4	3	1	1	3	-	-		1	(1) 2	1			
	75	25	25	75	-	-	-	25	50	25			%
Anfangsrente:								50/	50/	100/			
Dauerrente:								25	26,5	25			
Darmruptur													
10	9	1	6	3	-	1	-	(1) 2	2	5	1		
	90	10	60	30	-	10	-	20	20	50	10		%
Anfangsrente:								80/	58,5	54/	20/		
Dauerrente:								55	48	18	20		
Bauchbrüche													
4	3	1	1	2	-	1	-		2	(1) 1	1		
	75	25	25	50	-	25	-		50	25	25		%
Anfangsrente:									80/	100/	100/		
Dauerrente:									40	30	70		
Urogenit. Verletzungen													
17	17	-	7	9	-	1	-	3	5	5	4		
	100	-	41,2	52,9	-	5,9	-	17,6	29,4	29,4	23,6		%
Anfangsrente:								33/	7/	53/	7/		
Dauerrente:								26	43	28	25		
Innere Organe (Verletzungen bzw. Schädigungen insgesamt:													
65	62	3	26	35	--	4	-	3	(1) 16	(1) 17	(1) 20	8	1
	95,4	4,6	40	54	--	6	-	4,6	24,6	26,1	30,8	12,3	1,5 %

Dauerrente

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
			Arbt.	Ang.	Ang.	tern.							

Verbrennungen

Verbrennungen der Haut

74	71	3	45	26	1	1	1	(1)9	(2)18	20	14	12	1
95,9	41	608	351	1,3	1,3	1,3	%	122	24,3	27	18,9	162	1,3
Anfangsrente:								63/	52/	7/	7/	7/	65/
Dauerrente:								33	43	46	30	37	25

Verätzungen der Haut

34	32	2	17	16	-	1	-	2	(1)10	(1)13	5	4
94,1	59	50	47	-	3	-	%	5,9	29,5	38,2	146	11,8
Anfangsrente:								40/	60,5/	59/	53/	42/
Dauerrente:								30	41	40	37	37

Verätzung der Speiseröhre

2	2	-	1	1	-	-	-	1	1
100	-	50	50	-	-	-	%	50	50
Anfangsrente:								100/	100/
Dauerrente:								75	80

Verbrennungen insgesamt:

110	105	5	63	43	1	2	1	(1)11	(2)29	(1)33	20	16	1
95,5	4,5	57,3	39,1	0,9	1,8	0,9	%	10	26,3	30	18	14,5	0,9

Anz.	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Berufskrankheiten															
Bronchitis															
5	5	-	2	3	-	-	-			2	2	1			
100	-	40	60	-	-	-	%			40	40	20			%
Anfangsrente:									7/	50/	7/				
Dauerrente:									30	60	30				
Silikose															
69	69	-	6	59	-	4	-			1	19	33	11	5	
100	-	8,7	85,5	-	5,8	-	%			1,5	27,5	47,8	15,9	7,3	%
Anfangsrente:									60/	46/	44,5/	61/	81/		
Dauerrente:									60	48,5	48	70	86		
Vergiftung infolge Einatmen giftiger Dämpfe															
3	3	-	1	1	-	1	-			1	1	1			
100	-	33,3	33,3	-	33,3	-	%			33,3	33,3	33,3			%
Anfangsrente:									70/	60/	30/				
Dauerrente:									50	40	30				
Ekzeme															
37	36	1	16	19	-	1	1			4	7	(1)11	10	5	
97,3	2,7	43,2	51,4	-	2,7	2,7	%			10,8	18,9	29,8	27	13,5	%
Anfangsrente:									33/	45/	44/	32/	58/		
Dauerrente:									30	24	28	28	40		
Infektionskrankheiten															
42	40	2	24	16	2	-	-		1	4	(2)10	15	8	4	
95,2	4,8	57,2	38	4,8	-	-	%	2,4	9,6	23,8	35,6	19	9,6		%
Anfangsrente:									30/	65/	50/	69/	61/	62/	
Dauerrente:									30	32	42	55	45	41	
Berufskrankheiten insgesamt:															
156	153	3	49	98	2	6	1		1	11	(2)21	(1)47	51	20	5
98,1	1,9	31,4	62,8	1,5	3,9	0,6	%	0,6	7,1	13,5	30,1	32,7	12,8	3,2	%

Kombinierte Verletzungen

Anz.	♂	♀	Arbt.	Fach-kfm.	leit.	Un-	arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80	
705	668	37	299	357	20	21	8	69	8	163	5	188	7	150	2	90	1	40
	94,8	5,2	42,4	50,7	2,8	2,9	1,2	9,8	23,1	26,6	21,3	12,8	5,7	0,7				

Anz. m..w. Arbt. Fach-kfm.leit.Un- arbt.Ang.Ang. tern.										-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Kopf - Hals																
4	4	--	1	3						1	2			1		
100		25	75							25	50			25		%
Anfangsrente:										40/	45/			40/		
Dauerrente:										20	25			30		
Kopf - Arme																
70	65	5	20	35	3	8	4			5	(2)17	(2)20	14	(1)10	4	
92,8	7,2	28,6	50	4,3	11,4	5,7	%	7,2		24,2	28,6	20	14,3	5,7		%
										65/	48/	45/	58/	62/	65/	
										45	33	33	42	28	45	
Kopf - Thorax																
17	14	3	6	10	1	--	--			2	3	(3)4	6	1	1	
82,4	17,6	35,3	58,8	5,9	--	--	%			11,7	17,6	23,5	35,3	5,9	5,9	%
										20	65/	55/	50/	40/	40/	
										20	55	45	25	30	20	
Kopf - Beine																
60	59	1	22	32	2	4	--			5	(1)12	17	14	7	5	
98,4	1,6	36,6	53,3	3,3	6,6	--	%	8,3		20	28,3	23,3	11,6	8,3		%
										60/	45/	48/	60/	47/	58/	
										30	30	32	43	35	35	
Kopf - Schulter																
60	60	-	24	28	3	3	2			3	11	14	18	10	4	
100	-	40	46,6	5	5	3,3	%	25,3		18,3	23,3	30	16,6	6,6		%
										30/	45/	53/	50/	47/	50/	
										20	26	34	40	31	30	
Kopf - innere Organe																
3	3	-	1	2	-	-	-			2	1					
100	-	33,3	66,6	-	-	-	%			66,6	33,3					%
										50/	100/					
										30	40					
Kopf - Becken																
15	15	-	6	7	1	1				1	3	5	2	2	2	
100	-	40	46,6	6,6	6,6		%	6,6		20	33,3	13,3	13,3	13,3		%
										50/	40/	60/	50/	30/	35/	
										40	30	42	30	20	25	
Kopf - W.-S.																
8	7	1	3	4	1	-	-			1	2	(1)2	2	1		
87,5	12,5	37,5	50	12,5	-	-	%	12,5		25	25	25	25	12,5		%
										50/	60/	45/	40/	40/		
										25	45	25	30	20		
Kopf - Erblindung eines Auges																
10	9	1	5	5	-	-	-			(1)5	4	1				
90	10	50	50	-	-	-	%	50		40	10					%
										60/	40/	40/				
										30	30	35				
Kopf - Schambein																
1	1	-	1	-	-	-	-			1						
100	-	100	-	-	-	-	%	100								%
										60/						
										30						

Anz. m. w. Arbt. Fach-kfm. leit. Un- arbt. Ang. Ang. tern.										- 0	- 10	- 40	- 50	- 60	- 70	- 80
Schulter - Thorax																
5	4	1	3	2	-	-	-	-	-		1	(1) 1	2	1		
80	20	60	40	-	-	-	-	%		20	20	40	20			
Anfangsrente:										60/	50/	40/	50/			
Dauerrente:										30	30	25	30			
Schulter - Becken											1		1			
2	2	-	2	-	-	-	-	-	-							
100	-	100	-	-	-	-	-	%		50		50				
										30/		40/				
										20		30				
Schulter - Arme											2	2	2	4	3	3
16	16	-	12	4	-	-	-	-	-							
100	-	75	25	-	-	-	-	%		12,5	12,5	12,5	25	18,7	18,7	
										50/	20	45/	40/	35/	40/	
										20		25	25	25	30	
Schulter - Beine											1	1	(1) 2	3	1	
8	7	1	4	4	-	-	-	-	-							
87,5	125	50	50	-	-	-	-	%	12,5		12,5	25	37,5	12,5		
										40/		40/	45/	30/	50/	
										20		25	30	20	20	
Schulter - Bauch											1	2				
3	3	-	2	1	-	-	-	-	-							
100	-	66,6	33,3	-	-	-	-	%		33,3	66,6					
										50/	30/					
										25	20					
Thorax - Arme											2	4	2	(1) 1	4	
13	12	1	3	9	1	-	-	-	-							
92,3	7,7	23	69,3	7,7	-	-	-	%	15,4	30,8	15,4	7,7	30,8			
										30/	80/	80/	40/	75/		
										20	55	50	20	45		
Thorax - Beine											2	2	(1) 2	2	(1) 1	2
11	3	2	5	6	-	-	-	-	-							
81,8	18,2	45,5	54,5	-	-	-	-	%	18,2	18,2	18,2	18,2	9,1	18,2		
										30/	40/	65/	40	35/	40/	
										20	20	25		25	20	
Thorax - Kopf											(2) 2		5	2	2	
11	2	2	4	4	1	2	-	-	-							
81,8	18,2	36,4	36,4	9,1	18,2	-	-	%	18,2			45,5	18,2	18,2		
										40/		55/	50/	40/		
										30		30	40	30		
Thorax - Becken													1			
1	1	-	1													
100	-	100						%					100			
													40/			
													30			
Thorax - W.S.											1	(1) 1	1		2	
5	4	1	2	3	-	-	-	-	-							
80	20	40	60	-	-	-	-	%		20	20	20		40		
										40/	30/	60/		60/		
										30	20	40		35		

Anz. m. w. Arbt. Fach-kfm.leit.Un- arbt.Ang.Ang. tern.										-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Thorax - innere Organe																
4	4	-	1	3	--	--	--	1				2			1	
100	-	25	75					% 25			50				25	%
Anfangsrente:										30/		40/			20/	
Dauerrente:										20		30			20	
Thorax - Urogenit. Verltzg.																
9	9	-	6	3	--	--	--	2		5		2				
100	-	66,6	33,3		-	-	-	% 22,2	55,5	22,2						%
										50/	40/	40/				
										25	30	25				
Becken - Kopf																
12	10	2	4	5	2	1	--	2	1	(1) 2	(1) 3		3		1	
83,3	16,6	33,3	41,6	16,6	8,4		--	% 16,6	8,4	16,6	25	25	25		8,4	%
										60/	30/	30/	40/	60/	60/	
										20	20	20	20	40	30	
Becken - Schulter																
8	8	-	3	5	-	-	-	2	3	3						
100	-	37,5	62,5		-	-	-	% 25	37,5	37,5						%
										50/	60/	60/				
										20	40	30				
Becken - Arme																
19	12	-	9	9	1	-	-	1	3	2	8	2	3			
100	-	47,4	47,4	5,2	-	-	-	% 5,2	15,6	10,4	42,1	10,4	15,6			%
										40/	40/	40/	35/	40/	60/	
										20	25	30	25	30	25	
Becken - Beine																
25	23	2	6	19	-	-	-	1	4	7	(1) 7	4	(1) 1	1		
92	8	24	76		-	-	-	% 4	16	28	28	16	4	4		%
										30/	35/	60/	60/	55/	60/	60/
										20	20	45	34	30	40	40
Becken - Bauch																
3	3	-	2	1	-	-	-	1		1	1					
100	-	66,6	33,3		-	-	-	% 33,3		33,3	33,3					%
										60/	40/	60/				
										35	30	25				
Arme - Kopf																
12	12	-	4	8	-	-	-	1	4	3	1	3				
100	-	33,3	66,6		-	-	-	% 8,3	33,3	25	8,3	25				%
										50/	60/	50/	60/	40/		
										40	50	40	30	25		
Arme - Schulter																
18	18	-	12	5	-	-	-	1	3	4	4	5	1	1		
100	-	66,6	27,7		-	-	-	% 5,5	16,6	22,2	22,2	27,7	5,5	5,5		%
										40/	70/	60/	40/	40/	60/	
										20	45	30	25	20	25	
Arme - Beine																
35	35	-	14	18	1	-	2	1	5	14	13	1				
100	-	40	51,4	2,8	-	-	5,6	% 2,8	17,1	40	37,1	2,8				%
										50/	60/	45/	40/	40/		
										40	40	35	35	30		

Anz. m. w. Arbt. Fach-kfm. leit. Un- arbt. Ang. Ang. tern.										-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
Arme - Thorax																
10	8	2	6	4	--	--	--			3	(2)4	3				
80	20	60	40	--	--	--	--	%	30	40	30					%
Anfangsrente:										60/	55/	60/				
Dauerrente:										40	35	30				
Beine - Arme																
65	62	3	34	30	1	--	--			1	(1)18	(2)20	14	9	3	
55,4	4,6	52,3	46,2	1,5	--	--	--	%	1,5	27,8	30,8	21,5	13,8	4,6		%
										50/	40/	60/	50/	50/	40/	
										30	30	40	25	40	25	
Beine - Kopf																
29	27	2	13	15	--	1	--			3	6	(2)10	5	3	2	
33,1	6,9	44,8	51,7	--	3,4	--	--	%	10,3	20,7	34,5	17,8	10,3	6,9		%
										80/	60/	42/	35/	55/	60/	
										35	25	35	25	36	40	
Beine - Schambein																
6	6	-	4	2	--	--	--			1	1	3	1			
100	-	66,6	33,3	--	--	--	--	%	16,6	16,6	50	16,6				%
										40/	100/	40/	35/			
										20	55	30	25			
Beine - Schulter																
10	10	-	4	6	--	--	--			1	2	5	2			
100	-	40	60	--	--	--	--	%	10	20	50	20				%
										100/	80/	60/	60/			
										50	70	45	35			
Beine - Becken																
14	14	-	4	9	--	1	--			2	4	4	3	1		
100	-	28,6	64,3	--	7,1	--	--	%	14,2	28,6	28,6	21,4	7,1			%
										80/	70/	65/	70/	100/		
										60	55	40	55	40		
Füße - Arme																
22	18	4	8	13	1	--	--			2	(2)6	(2)10	2	2		
81,8	18,2	36,4	59	4,5	--	--	--	%	9	27,3	45,5	9	9			%
										60/	35/	40/	40/	45/		
										40	25	32	30	30		
W.-S. - Kopf																
20	20	-	8	12	--	--	--			1	4	2	6	5	2	
100	-	40	60	--	--	--	--	%	5	20	10	30	25	10		%
										100/	60/	60/	55/	60/	10/	
										60	40	35	40	40	50	
W.-S. - Beine																
17	15	2	7	9	1	--	--			(1)5	4	(1)6	2			
88,2	11,8	41,2	52,9	5,9	--	--	--	%	29,4	23,5	35,3	11,8				%
										80/	75/	60/	80/			
										60	60	55	60			
W.-S. - Arme																
9	9	-	4	5	--	--	--			2	2	2	2	1		
100	-	44,4	55,5	--	--	--	--	%	22,2	22,2	22,2	22,2	11,1			%
										80/	55/	60/	40/	60/		
										60	32,5	40	30	30		

Anz. m. w. Arbt.	Fach-kfm.leit.	Un-	Arbt.	Ang.	Ang.	tern.	-20	-30	-40	-50	-60	-70	-80
W.-S. - Innere Organe													
8	8	-	6	2	--	--	--	2	3	3			
100	-	75	25	--	--	--	%	25	37,5	37,5			%
Anfangsrente:								80/	60/	55/			
Dauerrente:								40	30	40			
Innere Organe - Arme													
6	6	-	2	4	--	--	--	1	3	-	2		
100	-	33,3	66,6	--	--	--	%	16,6	30	33,3			%
								60/	40/	40/			
								40	25	20			
Innere Organe - Beine													
4	4	-	2	2				1	3				
100	-	50	50				%	25	75				%
								80/	60/				
								40	30				
Bauch - Kopf													
2	2	-	2	--	--	--	--		2				
100	-	100	--	--	--	--	%		100				%
								55/					
								40					
Bauch - Beine													
4	3	1	1	3	--	--	--		2	(1) 2			
75	25	25	75	--	--	--	%	50	50				%
								80/	60/				
								25	30				
Urogenit. Verletzg. - Becken													
3	3	-	3	--	--	--	--		2	1			
100	-	100	--	--	--	--	%		66,6	33,3			%
								80/	100/				
								60	40				
Bauch - Arme													
8	8	-	3	4	1	--	--	2	2	1	3		
100	-	37,5	50	12,5	--	--	%	25	25	12,5	37,5		%
								40/	55/	60/	60/		
								30	40	40	30		

Definition des zur Zeit gültigen Rentenrechtes.

"Die Geldleistungen" im Falle eines Arbeitsunfalles bzw. einer Berufskrankheit sind einmalige oder wiederkehrende. Sie bestehen in Krankengeld, Familien-(Haus-)geld, Tage-(Taschen-)geld, Unterstützungen und Renten. Die wichtigsten wiederkehrenden Geldleistungen sind die Renten. Sie sollen dem Berechtigten einen Beitrag zur Bestreitung des Lebensunterhaltes liefern. Der Natur der Renten als Unterhaltsleistungen entspricht es, daß sie für regelmäßig wiederkehrende Zeiträume im voraus gewährt werden. Voraussetzungen, Beginn und Dauer, Art und Höhe der Geldleistungen sind verschieden, je nachdem der Unfall eine Körperverletzung oder den Tod zur Folge gehabt hat.

Die Verletztenrente ist ihrem Umfange nach im Regelfall die höchste Rentenleistung aus der gesamten Sozialversicherung überhaupt. Die Rente bemißt sich nach dem Maße der Einbuße an Erwerbsfähigkeit, die durch die Folgen eines Unfalles herbeigeführt ist. Die Voraussetzung für Gewährung einer Rente ist nur dann gegeben, wenn die nach abgeschlossener Behandlung zu entschädigende Erwerbs-einbuße über die 13. Woche hinaus andauert. Ist dies nicht der Fall, so erhält der Verletzte für die Dauer der Arbeitsunfähigkeit Krankengeld aus der Unfallversicherung, sofern er Krankengeld aus der Krankenversicherung nicht beanspruchen kann und Arbeitslohn nicht erhält, und die Satzung der Berufsgenossenschaft keine Einschränkung für Unternehmer und Familienangehörige eingeführt hat.

Anspruch auf Gewährung einer Rente hat ein Verletzter, der auf Grund der RVO gegen Krankheit versichert ist mit Wegfall des Krankengeldes, spätestens mit der 27. Woche nach dem Unfalle, sonst, d.h. wenn er nicht krankenversichert ist, mit dem Tage nach dem Unfalle. Während der Heilanstaltspflege bekommt er ein sog. Tagegeld. Für die Angehörigen wird ein Familiengeld gezahlt.

Eine Rente wird nicht gewährt, wenn die Erwerbsminderung durch den Unfall unter 20% liegt. Die Renten von 20% selbst sind nicht mehr auf 2 Jahre befristet (5. Gesetz über Änderungen in der Unfallversicherung vom 17.2.1939.) Mit gleichem Gesetz sind die Einschränkungen für die Unternehmer bei einer Erwerbsbeschränkung von 20 - 33 1/3 % für Unfälle seit dem 1.1.1939 weggefallen, sie sind jetzt den Arbeitern hinsichtlich der Rentenberechtigung gleichgestellt.

Die Unternehmer, bei denen infolge der Notverordnung vom 8.12.1931 oder 14.6.1932 eine Rente in Wegfall gekommen war, können für Unfälle vor dem 1.1.1939 wieder in den Genuß einer Rente kommen, sofern die Erwerbsbeeinträchtigung mindestens 25 % beträgt.

Renten von 10 oder 15 % werden im allgemeinen nicht gewährt, es sei denn, daß schon infolge eines oder mehrerer versicherter Arbeitsunfälle, aus denen an sich im einzelnen noch eine Erwerbsbeeinträchtigung von 10 % besteht, nunmehr ein Gesamtschaden von mindestens 20 % resultiert. Dann muß für nach dem 31.12.1938 liegende Arbeitsunfälle auch eine Rente von 10 oder 15 % gezahlt werden.

Als zu berücksichtigende Arbeitsunfälle zählen hierbei auch Beamtenunfälle und nach den Reichsversorgungsgesetzen geregelte Fälle, ferner Renten, für die der Verletzte mit mehr als 10 % abgefunden worden ist.

Hat der Verletzte für die Folgen des oder der früheren Unfälle, trotzdem sie versicherte Arbeitsunfälle waren, nie eine Rente erhalten, so ist die Rente für den seit dem 1.1.1939 eingetretenen Unfall nach der gesamten, durch die nicht entschädigten Unfälle bedingten Erwerbsbeeinträchtigung zu bemessen.

Zur Anrechnung kommen aber nur solche früheren Unfälle, die z.Zt. der Rentenregelung für den neuen Unfall noch eine Erwerbsbeeinträchtigung von mindestens 10 % bedingen. Nicht mit zu entschädigen sind bei derartigen Gesamtrenten Beamtenunfälle und Versorgungsschäden. Die Renten werden nach Jahresarbeitsverdiensten (J.A.V.) berechnet. Bei gewerblichen Arbeitern gilt als solcher meist der Lohn, der in dem vor dem Unfälle zurückliegenden Jahre tatsächlich verdient wurde, (Individuallohn) sofern er nicht niedriger ist als der vom Oberversicherungsamt festgesetzte Ortslohn. Bei den in der Landwirtschaft beschäftigten Personen ist im allgemeinen ein Durchschnittsverdienst maßgebend, welcher von einem am Sitze der Berufsgenossenschaft gebildeten Ausschuß, bestehend aus einem Beauftragten des OVA. und einer gleichen Anzahl von Arbeitgebern und Arbeitnehmern, festgesetzt wird. Landwirtschaftliche Angestellte und Facharbeiter (Versicherte bestimmter Gruppen) erhalten indessen die Entschädigung wie die gewerblichen Arbeiter von dem tatsächlichen Verdienst des Jahres vor dem Unfalltage. Der über 7.200 Deutsche Mark hinausgehende Entgelt bleibt stets ausser Anrechnung, soweit nicht durch die Satzung einzelner Berufsgenossenschaften eine höhere Versicherung zulässig war. Bei den nach dem durchschnittlichen J.A.V.entschädigten landwirtschaftlichen Arbeitskräften und den nach dem Ortslohn entschädigten

Personen kann eine Kürzung des J.A.V. bzw. Ortslohnes erfolgen, wenn sie vor dem Unfalle nur teilweise erwerbsfähig waren. Der Rentenberechnung wird dann derjenige Teil des J.A.V. zugrunde gelegt, welcher dem Maße der Erwerbsfähigkeit vor dem Unfalle entspricht.

Der bei der ersten Rechtskräftigen Rentenfeststellung einmal zugrunde gelegte J.A.V. kommt bei allen späteren Rentenberechnungen zur Anwendung, es kann eine Nachprüfung nur bei der Festsetzung der ersten Dauerrente erfolgen.

Man unterscheidet Vollrente bei völliger und Teilrente bei teilweise geminderter Erwerbsfähigkeit. Die Vollrente beträgt $66 \frac{2}{3} = \frac{2}{3}$ des J.A.V., die Teilrente denjenigen Teil der Vollrente, der dem Grade der Erwerbseinbuße entspricht.

Solange die Unfallfolgen noch frisch sind und Änderungen in dem Befunde in kürzeren Zeitabständen zu erwarten, spricht man von sog. "vorläufigen" Renten, die in "Dauerrenten" verwandelt werden, sofern stabilere Verhältnisse eingetreten sind. Zwei Jahre nach dem Unfalltage muß die Dauerrente festgesetzt werden. Diese Feststellung hat nicht eine Änderung im Folgezustand der Verkettung zur Voraussetzung, vielmehr ist die Rente unabhängig von früheren Feststellungen lediglich auf Grund des alsdann bestehenden Befundes zu bemessen. Vorläufige Renten können in kürzeren Zeitabschnitten geändert werden, Dauerrenten nur nach einem Jahre, aber nur dann, wenn in den Verhältnissen die für ihre Festsetzung maßgebend waren, eine "wesentliche" Änderung eingetreten ist (§ 608 RVO)."

(Liniger-Molineus: Der Unfallmann 1950/ S.27-29)

Zusammenfassung.

Diese Arbeit stellt eine Auswertung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten nach verschiedenen Gesichtspunkten dar.

Da die vorliegenden Ergebnisse erstmalig aus der großen Summe von insgesamt 10.000 Arbeitsunfällen und Berufskrankheitsfällen herausgezogen worden sind, kann die darauf aufgebaute Statistik wohl jederzeit als Vergleich zur Rentenfestsetzung dienen, wie sie bisher wohl größtenteils in Anlehnung an die vorhandenen Berentungsvorschläge z.B. im "Rentenmann" (Liniger - Molineus) festgelegt und praktisch angewandt worden ist. Sie stellt sich damit als reale Statistik, gewonnen aus Berentungsfällen von drei Berufsgenossenschaften, den Erfolgsstatistiken, wie sie an den verschiedenen Kliniken vorliegen, gegenüber.

Nach einer einleitenden Erläuterung erfolgte die Aufteilung der Arbeit in zwei große Abschnitte, die durch die Art der Berentung der einzelnen Unfälle und Erkrankungen entstand und als "Eingestellte" Rentenfälle und Dauerrentenfälle bezeichnet sind.

In der Bearbeitung des Materials wurde - wie eingangs erwähnt - zunächst die Höhe der Rentensätze bei den einzelnen Verletzungen berücksichtigt. Hier konnte eine interessante Feststellung getroffen werden:

Bei orientierendem Vergleich mit den zur Zeit üblichen Berentungstabellen fiel auf, daß die real gezahlten Rentensätze heutzutage im Durchschnitt höher liegen, als es in den bekannten Tabellen angegeben ist.

Eine Einteilung der Verletzungen auf die einzelnen Körperabschnitte erleichtert hierbei die Übersicht. Aus dieser erkennt man, daß bei den "Eingestellten" Rentenfällen die Fingerverletzungen an der Spitze stehen. Es folgen Bein-, Kopf- und Armverletzungen. Dagegen betrifft der größte Prozentsatz der Dauerrentenfälle die Kopfverletzung. Dann erst folgen Bein- und Fingerverletzungen.

Ausserdem fand eine Berücksichtigung des prozentualen Anteiles des männlichen und weiblichen Geschlechtes an den vorliegenden Verletzungen statt.

Da gleichzeitig eine Altersverteilung der Rentenfälle vorgenommen wurde, konnten hier die am meisten unfallbelasteten Jahrgänge ermittelt werden. Bei den Dauerrentenempfängern liegen die Altersgruppen von 40 - 50 Jahren an der Spitze, an zweiter Stelle folgen die 30 - 40 jährigen und dann erst die 20 - 30 jährigen Verletzten. Den größten Anteil bei den "Eingestellten" Rentenfällen bilden die Verletzten zwischen 20 und 30 Jahren. Es folgen dann die Verletzten im Alter von 30 - 40 Jahren und an dritter Stelle die im Alter von 40 - 50 Jahren.

Bei einer Zusammenstellung der Unfallfrequenz und Berufskrankheiten innerhalb der einzelnen Arbeitsverhältnisse liegt der Anteil der Arbeiter und Facharbeiter weit höher als der der Angestellten, leitenden Angestellten und Unternehmer, ungefähr dem realen Zahlenverhältnis der Versicherten entsprechend.

Verschiedene graphische Darstellungen und zusammenfassende tabellarische Aufstellungen sollen den Überblick über das umfangreiche Material erleichtern helfen.

Den Schluß der Arbeit bildet eine Definition des zur Zeit gültigen Rentenrechtes nach Liniger-Molineus.

Die Arbeit soll somit eine Statistik darstellen, die weiteren Möglichkeiten der Auswertung als Grundlage dienen kann.

Quellenangaben

Literatur:

1. Liniger - Molineus: Der Rentenmann (1942)
2. Liniger - Molineus: Der Unfallmann (1940)
3. Rostock: Unfallbegutachtung (1935)

Archive

der Hauptverwaltung der Süddeutschen Eisen- und
Stahlberufsgenossenschaft Mainz,

der Bezirksverwaltung VI der Berufsgenossenschaft
für Großhandel und Lagerei Mainz und

der Bezirksverwaltung der Berufsgenossenschaft der
Chemischen Industrie Frankfurt.

Lebenslauf.

Am 1. Juli 1930 wurde ich in Paderborn als Tochter des Versicherungsdirektor Rochus Stempel und seiner Ehefrau Else geb. Schäfer geboren.

Mit sechs Jahren besuchte ich, nach Wohnsitzwechsel meiner Eltern, in Mainz die Volksschule und trat 1940 in die Sexta der Frauenlobschule Mainz ein.

1950 beendete ich meine Schulzeit mit dem Abitur. Im gleichen Jahr begann ich mein Medizinstudium an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz, an der ich bis zum Abschluß meines Staatsexamens im Oktober 1956 immatrikuliert war. Im Januar 1956 habe ich geheiratet.

